



Zuhause. Der wertvollste Ort der Welt



So schützen Sie Ihr Eigentum
Klartext: Hab & Gut



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

Die Basis Ihrer Beratung

Versicherungen von Hab und Gut gehören zu den ersten, die junge Menschen abschließen. Fürs erste eigene Auto, die erste eigene Wohnung, die ersten selbständigen Schritte ins Leben. All das will abgesichert sein, aber das ist erst der Anfang. Es folgen größere Wohnung, Familie, eigene Immobilie, Haustiere, Hobbies. Bis ins hohe Alter braucht es immer wieder Anpassungen an die aktuellen Risiken.

Leben heißt Veränderung

Als Berater begleiten Sie Ihre Kunden durch alle Lebensphasen. Diese Broschüre soll Ihnen das Wissen dafür vermitteln:

- Als Basisinformation und zum Nachlesen.
- Als Information für Ihre Kunden.

Inhalt

Einleitung:

Wer lebt, riskiert was

Manchmal ist man schuld ...

Ein Leben ohne Risiken gibt es nicht. Wer lebt, riskiert was und manchmal geht es schief. Etwa bei einem Verkehrsunfall, wenn eine Vorfahrt übersehen wurde. Ist man schuld, dann haftet man, und das kann teuer werden, besonders, wenn Personen geschädigt wurden. Weil der Schaden leicht das eigene Vermögen übersteigt, muss eine Versicherung die Haftung übernehmen, die sogenannte **Haftpflichtversicherung**.

... und manchmal ist man schuldlos

Manchmal ist man aber völlig schuldlos, wenn zum Beispiel ein Hagelschauer Fensterscheiben zerschlägt. Oder wenn Einbrecher die Wohnung ausräumen. Wer dann den Schaden hat, muss ihn leider selbst zahlen, falls keine Versicherung abgeschlossen wurde. Dafür gibt es die sogenannten **Sachversicherungen**. Sie springen ein und leisten nach dem Schadenersatz-Prinzip. Mitunter erleichtern sie auch durch sogenannte Assistance-Leistungen den mit dem Schaden verbundenen Ärger.

Klartext:

Die **Haftpflichtversicherung** haftet für den Verursacher eines Schadens.

Die **Sachversicherung** ersetzt einen Sachschaden und kann zusätzlichen Service bieten.

Was soll mir schon groß passieren? Alles Mögliche

Etwa zwanzig Millionen Schäden verzeichnen die Sachversicherungen jährlich. Die Zahl der unmittelbar und mittelbar Betroffenen ist jedoch deutlich höher. Denn so gut wie jeder Schadensfall berührt mehrere Personen. Als Verursacher oder Geschädigte, als Kläger oder Beklagte und als Familienangehörige. Die Frage ist deshalb nicht, ob Sie einen Schaden erleben, sondern wann. Vielleicht ist es nur ein harmloser Sachschaden, vielleicht aber auch ein Einbruch mit Vandalismus oder ein Totalschaden bei einem Autounfall.

Jeder muss selbst vorsorgen

Wenn es um die Schadensvorsorge Ihres Hab und Gutes geht, hält der Staat sich raus. Es besteht keine Pflicht, sich abzusichern. Anders als bei Rente oder Krankenversicherung bleibt Ihnen selbst überlassen, ob Sie Vorsorge treffen oder nicht. Zu den Ausnahmen gehören die Kfz-Haftpflichtversicherung und die Jagdhaftpflicht.

Versicherung	Schäden 2017
1. Kfz-Vollkasko	4.264.000
2. Rechtsschutz	4.075.000
3. Kfz-Haftpflicht	4.052.000
4. Private Haftpflicht	2.469.000
5. Wohngebäude	2.310.000
6. Kfz-Teilkasko	1.129.000
7. Schutzbrief	1.047.000
8. Hausrat	987.000
Schäden gesamt (Quelle: GDV)	20.333.000

Etwa 20 Millionen Schäden jährlich, das bedeutet, ein Schaden kann jederzeit eintreten.



Jetzt sind Sie dran

Verkehrsunfall: Ein Fall für die
Kfz-Haftpflichtversicherung

Risikohierarchie: Absicherung in drei Stufen

Absicherungen von Hab und Gut lassen sich in drei Stufen einteilen. Entsprechend den Risiken, die abgesichert werden:

1. Unverzichtbar: Haftpflichtversicherungen

Haftpflicht-Versicherungen werden dringend empfohlen. Denn hier verursachte Schäden können die finanzielle Existenz ruinieren.

- Private Haftpflicht
- Tierhalter-Haftpflicht
- Jagd-Haftpflicht
- Wassersport-Haftpflicht
- Bauherren-Haftpflicht
- Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht
- Gewässerschaden-Haftpflicht
- Kfz-Haftpflicht

2. Wichtig: Sachversicherungen

Sachversicherungen sichern ab, was bei Verlust schmerzhaft teuer ist. Zum Beispiel, wenn nach einem selbstverschuldeten Verkehrsunfall das Auto ein Totalschaden ist.

- Rechtsschutz
- Wohngebäude
- Hausrat
- Kfz-Vollkasko
- Kfz-Teilkasko

3. Sinnvoll: Zusätzlicher Schutz

Service und Assistance-Leistungen machen die Schadenbehebung einfacher und ersparen viele Unannehmlichkeiten.

- Service und Assistance-Leistungen, z.B. Kfz-Schutzbriefe, Rechtsberatung, Notfall-Service
- Glas



"Wer war das?"
"Die Gäste."

Schaden verursacht: Ein Fall für die
private Haftpflichtversicherung



Haftpflicht

Nur 85 Prozent der Haushalte haben eine private Haftpflichtversicherung

Die unbegrenzte Haftung für einen Schaden gehört zu den gefährlichsten Risiken. Trotzdem haben nur 85 Prozent der Haushalte einen Haftpflichtschutz (Quelle: GDV). Besonders Menschen mit niedrigem Einkommen verzichten oft darauf.

35 Prozent der Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 1.100 Euro im Monat sind nicht haftpflichtversichert. Sie können im Schadensfall kaum Schadenersatz leisten.

Folglich benötigt das Risiko, von Personen ohne Haftpflichtschutz geschädigt zu werden, selbst Versicherungsschutz. Deshalb ist die Forderungsausfalldeckung ein wichtiges Merkmal moderner Haftpflichtpolice.

Haftpflicht Nebensparten: Für Freizeit und Hobby

Die Haftpflichtversicherung deckt nicht alle Risiken ab. Wer privat ein Tier hält, auf die Jagd geht oder Wassersport betreibt, muss sich zusätzlich absichern. Für diese Risiken gibt es die Haftpflicht Nebensparten. Aber auch Haus- und Grundbesitz sind mit besonderen Risiken verbunden.

"Wer vorsätzlich oder fahrlässig das Leben, den Körper, die Freiheit, das Eigentum oder ein sonstiges Recht eines Anderen widerrechtlich verletzt, ist dem Anderen zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet."

§ 823 Absatz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB)

Wenn Gäste versehentlich Rotwein verschütten, kommt deren private Haftpflichtversicherung für die Teppichreinigung auf.

Der Name sagt alles: Wer für einen Schaden haftet, ist in der Pflicht

Ob aus Leichtsinn, Missgeschick oder Vergesslichkeit: Wer einen Schaden verursacht, muss dafür geradestehen. Der Schadenverursacher muss dem Geschädigten Ersatz leisten.

Warum kann das teuer werden? Ein Beispiel

Beispiel: Sie bringen einen Radler zu Fall	Kosten
Sie bringen als Fußgänger durch Unachtsamkeit einen Radfahrer zu Fall. Beim Sturz trägt er komplizierte Brüche davon. Es bleibt eine Gehbehinderung zurück. Die Folge ist eine Minderung der Erwerbsfähigkeit.	- Arztkosten - Krankenhausaufenthalt - Physio und Reha - Verdienstaussfall - lebenslängliche Rente
Gesamthaftung:	480.000 EUR

Sie haften mit allem, was Sie haben - ein Leben lang

Im Ernstfall haften Sie mit Ihrem gesamten Vermögen, mit Haus und Grundbesitz, mit Lohn und Gehalt. Sogar auf eine spätere Erbschaft oder einen Lottogewinn kann zugegriffen werden.



Die private Haftpflichtversicherung kommt für Schäden auf, die Sie anderen zufügen.

Klartext:

Die **Haftpflichtversicherung** ist die vielleicht wichtigste Versicherung überhaupt. Damit sichern Sie sich und Ihre Familie in weiten Bereichen Ihres Lebens ab.

Was die Haftpflichtversicherung leistet

Versichert sind:

- Kosten für Wiederherstellung oder Ersatz beschädigter Gegenstände
- Kosten für Folgeschäden, zum Beispiel Nutzungsausfall
- bei verletzten Personen: Bergung, Behandlung, Verdienstausfall, oft auch Schmerzensgeld oder lebenslange Rente
- Abwehr unberechtigter Ansprüche

Fairer Hinweis:

Nicht versichert sind:

- Schäden, die Sie selbst erleiden oder sich gegenseitig zufügen
- vorsätzlich verursachte Schäden
- reine Vertragsverpflichtungen, wie Anspruch auf Darlehensrückzahlung
- Geldstrafen und Bußgelder
- Schäden durch Gebrauch von Fahrzeugen (ausgenommen sind Arbeitsfahrzeuge wie Aufsitzrasenmäher oder Schneeräumgeräte; sie sind durch die Haftpflichtversicherung abgedeckt)

Haftpflicht-Check: Worauf Sie immer achten sollten

Bei jeder Haftpflichtversicherung, auch bei den Nebensparten, sollten Sie auf folgende Punkte achten:

Versicherungssumme

Die Versicherungssumme sollte mindestens 15 Millionen Euro hoch sein. Denn gerade bei Personenschäden erreichen die Ansprüche schnell Millionenhöhe.

Forderungsausfall

Angenommen Sie sind Opfer eines Unfalls, der Unfallverursacher hat jedoch keinen Versicherungsschutz und ist darüber hinaus zahlungsunfähig. Dann gehen Sie als Unfallopfer leer aus. Deshalb sollte die Haftpflichtversicherung einen Schutz gegen Forderungsausfall einschließen, der Ihre Forderungen erfüllt.

Gefälligkeiten

Wenn Sie eine Gefälligkeit oder einen Freundschaftsdienst erweisen und dabei einen Schaden anrichten, haften Sie in der Regel nicht. Sonst wären Sie womöglich nicht zur Hilfe bereit. Es gibt allerdings Versicherungen, die Gefälligkeiten ausdrücklich einschließen.

Schlüsselverlust

Zwar ist der Verlust von Gegenständen in der Privathaftpflichtversicherung grundsätzlich ausgeschlossen. Schlüsselverlust ist jedoch die Ausnahme und lässt sich einschließen. Da das Austauschen von Schlössern in Mehrparteienhäusern teuer sein kann, ist die Kostenübernahme meist eingeschränkt. Oder es wird eine Selbstbeteiligung fällig.

Schmerzensgeld

Auch immaterielle Schäden, wie Schmerzen oder ein psychischer Schock, sollten durch die Haftpflichtversicherung abgedeckt werden. Ausgeschlossen bleiben jedoch Haftpflichtansprüche mitversicherter Personen, auch bei eheähnlicher Gemeinschaft. Ausnahmen sind Regressansprüche, die zum Beispiel an Sozialversicherungsträger übergegangen sind.

So berechnet sich der Beitrag:

Verschiedene Merkmale und Kriterien bestimmen den Beitrag:

- Sind Sie Single oder geht es um Ihre Familie?
- Welche Bausteine der Absicherung wählen Sie?
- Wie hoch ist die Selbstbeteiligung?
- Außerdem: Beamte und Mitarbeiter im öffentlichen Dienst erhalten Rabatte.
- Üblich sind Ein- oder Dreijahresverträge, diese sind in der Regel günstiger.

Haftpflicht Nebensparten

Besondere Risiken erfordern zusätzliche Absicherung

In den Bereichen Freizeit und Hobby sowie Haus- und Grundbesitz treten besondere Risiken auf. Dabei geht es vorwiegend um die sogenannte Gefährdungshaftung. Sie trifft beispielsweise Tierhalter. Sie haften für die Gefahren, die von ihrem Tier ausgehen. Dafür braucht es zusätzliche Absicherung.

Freizeit und Hobby:

- Wer einen Hund oder ein Pferd hält, braucht eine Tierhalter-Haftpflichtversicherung.
- Jäger und Jagdpächter müssen eine Jagd-Haftpflichtversicherung abschließen.
- Surfer, Segler und Motorbootfahrer brauchen eine Wassersport-Haftpflichtversicherung.

Haus- und Grundbesitz:

- Baustellen bergen viele Risiken. Wer baut oder umbaut, braucht deshalb eine Bauherren-Haftpflichtversicherung.
- Vom Haus und Grundstück gehen Gefahren aus. So muss der Bürgersteig für Fußgänger geräumt werden. Oder Bäume, die auf dem Grundstück stehen können bei Sturm umstürzen. Dagegen schützt eine Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung.
- Wer mit Öl heizt, braucht eine Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung.

Infos für Haus- und Grundbesitzer:



Die Haftpflicht Nebensparten: Für Freizeit und Hobby und Haus- und Grundbesitzer.

Für Hunde, Pferde und Nutztiere

Wer einen Hund oder ein Pferd hält, sollte eine Tierhalter-Haftpflichtversicherung abschließen. Sie haftet für Schäden, die das Tier verursacht und schließt die sogenannte **Gefährdungshaftung** ein. Versichert werden sollten auch Tiere, die landwirtschaftlich oder gewerblich gehalten werden, wie Rinder, Schafe, Hühner oder Bienen. Für sie gilt die **Verschuldenshaftung**. Sie setzt ein Verschulden des Tierhalters voraus.

Beispiel: Ihr Hund wirft eine teure E-Gitarre um	Kosten
Sie sind mit Ihrem Hund bei Freunden zu Besuch. Dabei wirft der Hund eine teure E-Gitarre samt Gitarrenständer um. Ein Riss im Gitarrenhals und Absplitterungen am Korpus sind die Folge.	Reparatur des Instruments
Gesamthaftung:	1.300 EUR

Kurz erklärt: Gefährdungshaftung

Vom Halten eines Tieres, eines Autos oder von bestimmten Sportarten geht grundsätzlich eine gewisse Gefahr aus. Der Tierhalter, Autobesitzer oder Sportler übernimmt dafür die Gefährdungshaftung. Auch für Schäden, die ohne sein Zutun entstehen.

Tierhalterhaftpflicht ist nicht nötig für Kleintiere

Nicht betroffen sind Kleintiere wie Katzen, Meerschweinchen oder Wellensittiche. Sie sind in der Privathaftpflicht eingeschlossen.

Das sollte eingeschlossen sein:

- Geringerer Beitrag bei mehreren Tieren gleicher Gattung.
- Hunde: Verursachte Mietsachschäden an Wohnräumen. Teilnahme an Hundeschulen.
- Pferde: Schutz bei unentgeltlicher Reitbeteiligung und Teilnahme an Turnieren.
- Absicherung von Freunden, Bekannten oder Nachbarn, die gelegentlich auf die Tiere aufpassen.

So berechnet sich der Beitrag:

- Anzahl Hund oder Reit-/Zugtier (mit oder ohne Reitbeteiligung)
- Selbstbeteiligung
- Rabatt für Öffentlich Bedienstete
- Ein- oder Dreijahresvertrag (Dreijahresvertrag günstiger)



Vom Halten eines Tieres gehen unweigerlich Gefahren aus, die zu versichern sind.

Für Risiken bei der Jagd

Jäger, Jagdpächter und Jagdveranstalter müssen in Deutschland einen Jagdschein nachweisen und eine Jagd-Haftpflichtversicherung abschließen. Sie kommt auf, wenn ein Pilzsammler vom Jagdhund gebissen wird oder bei Jagdunfällen. Eingeschlossen sind Haftungsrisiken durch erlaubten Besitz und Gebrauch von Schusswaffen sowie das Halten von Jagdhunden.

Die Jagd-Haftpflichtversicherung schließt jagdliche Einrichtungen ein.

Beispiel: Jagdunfall	Kosten
Ihr Jagdhund hetzt ein Reh und kollidiert beim Überqueren einer Straße mit einem Auto. Der Hund kommt dabei zu Tode. Am Fahrzeug entsteht erheblicher Sachschaden.	Reparatur Fahrzeug
Gesamthaftung:	4.300 EUR

Das sollte eingeschlossen sein:

- Innovationsgarantie
- Jagdliche Einrichtungen wie Hochsitze
- Produkthaftung für Wild und Wildbret
- Bis zu drei Jagdhunde und Vorsorgeversicherung für Welpen

Kurz erklärt:

Innovationsgarantie/Bedingungs-Update

Gemeint ist damit eine Verbesserung der Bedingungen ohne Beitragserhöhung. Man erhält dadurch regelmäßig bessere Leistungen, ohne mehr zu zahlen.

So berechnet sich der Beitrag:

Die Prämien richten sich nach der Gültigkeitsdauer des Jagdscheins: Tages-, Jahres- oder Dreijahresjagdschein.

Jäger haften auch für Wild und Wildbret.



Wenn ein Jagdgast vom brüchigen Hochsitz stürzt, kommt die Jagd-Haftpflichtversicherung auf.

Für Surfer, Segler und Motorbootfahrer

Wassersport macht Spaß, ist aber mit erheblichen Risiken für andere verbunden. Im offenen Wasser sind Schwimmer leicht zu übersehen. Erst recht, wenn vielleicht nur ein Schnorchel aus dem Wasser ragt. Umso wichtiger ist eine Wassersport-Haftpflichtversicherung.

In offenen Gewässern sind Schwimmer leicht zu übersehen.

Beispiel: Schwimmer verletzt	Kosten
Sie übersehen beim Segeln in Kroatien von Ihrem Segelboot aus einen deutschen Urlauber im Wasser und verletzen ihn schwer.	- Rücktransport in deutsche Klinik - Krankenhausaufenthalt - Reha und Physio - Verdienstausschlag
Gesamthaftung	108.000 EUR

Das sollte eingeschlossen sein:

- Kostenübernahme bei der Abwehr unberechtigter Ansprüche

So berechnet sich der Beitrag:

- Fahrzeugart (Motorboot, Segelboot, Windsurfbrett, Ruder-/Paddelboot ohne Motor)
- Ein- oder Dreijahresvertrag (Dreijahresvertrag ist günstiger)



Im Ausland und fremden Gewässern ist eine Wassersport-Haftpflichtversicherung umso wichtiger.



Laute Nachbarn?

Nachbarschaftsstreit: Ein Fall für die
Rechtsschutzversicherung

Damit Sie Ihr Recht bekommen

Auch wer keinen Streit sucht, ist manchmal gezwungen sich zu wehren. Und ganz gleich wie es ausgeht, ein Rechtsstreit ist immer ärgerlich und teuer. Anlässe gibt es leider viele:

- Ärger mit Nachbarn
- Verkehrsunfälle
- Streit mit dem Arbeitgeber
- Auseinandersetzungen zwischen Mieter und Vermieter
- Durchsetzung von Schadenersatzforderungen
- strittige Steuerangelegenheiten

Vier Bausteine für individuellen Rechtsschutz:

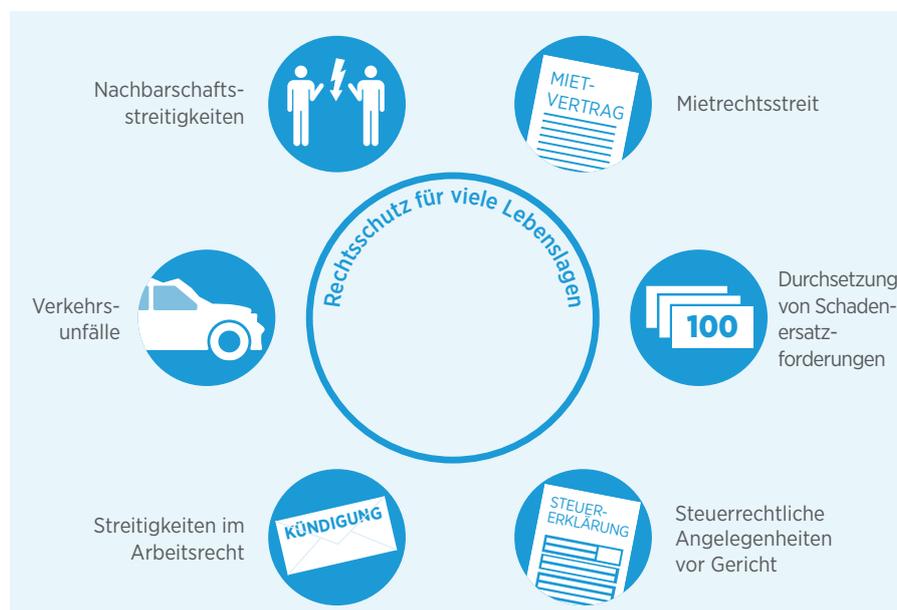
Mit der richtigen Absicherung sehen Sie Streitigkeiten gelassener entgegen. Ihren Rechtsschutz können Sie individuell zusammenstellen:

- Privat-Rechtsschutz
- Berufs-Rechtsschutz
- Verkehrs-Rechtsschutz
- Immobilien-Rechtsschutz

Fairer Hinweis:

Um erschwinglich zu bleiben, kann die Rechtsschutzversicherung nicht alle Bereiche abdecken. Ausgenommen sind deshalb:

- Hausbau
- Urheber- und Markenrecht
- Spiel- bzw. Wettverträge und Gewinnzusagen
- Kapitalanlagen
- Halt- und Parkverstöße im Straßenverkehr



Jährlich fallen mehr als vier Millionen Rechtsschutzfälle an. (Quelle: GDV)

Weil Gesetze kompliziert sind

Rechtsstreitigkeiten kommen unverhofft und treten in allen Lebensbereichen auf. Doch unsere Gesetze werden immer komplizierter. Selbst alltägliche Streitfälle lösen sich kaum noch ohne Rechtsanwalt und Gericht. Wer die anfallenden Kosten nicht aus eigener Tasche zahlen kann, ist mitunter gezwungen, auf sein Recht zu verzichten.

Beispiel: Fristlose Kündigung	Kosten
Ihr Arbeitgeber wirft Ihnen gravierende Versäumnisse vor und kündigt Ihnen fristlos. Vor Gericht wird nach zwei Instanzen entschieden, dass die Begründung unberechtigt ist.	7.200 EUR Gerichts- und Anwaltskosten in zwei Instanzen
Ihr Kostenrisiko bei Niederlage	7.200 EUR

Privat-Rechtsschutz

Anlässe für Rechtsstreitigkeiten gibt es viele: Streit um Schadenersatz wegen Beschädigung Ihres Eigentums, Erbstreitigkeiten, unfaire Schulnoten, Vorwurf illegaler Downloads. Auch Strafverfahren sind kostspielig und höchst belastend. Sie können durch Strafrechtsschutz oder erweiterten Strafrechtsschutz abgesichert werden. Zum Beispiel gegen Vorwürfe wie Steuerhinterziehung oder Unterschlagung bei einer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Berufs-Rechtsschutz

Das Berufsleben hat seine eigenen Risiken: Mobbing, ungerechtfertigte Abmahnungen, Kündigung oder gar der Vorwurf eines Vergehens. Das ist belastend und womöglich sogar existenzbedrohend. Diesen Stress können Sie mit dem Baustein Berufs-Rechtsschutz vermeiden. Denn Sie wissen, dass Sie bei Konflikten Unterstützung erhalten.

Verkehrs-Rechtsschutz

Im Straßenverkehr geht es hektisch zu. Wenn dann ein Unfall passiert, ist der Ärger groß: Wer hat Schuld? Wer muss zahlen? Wie komme ich zu meinem Recht? Der Baustein Verkehrs-Rechtsschutz schützt, wenn man unterwegs ist - ob zu Fuß, mit dem Auto, Fahrrad, Bus oder Bahn.

Immobilien-Rechtsschutz

Wo Menschen zusammenleben, sind Konflikte nicht weit. Die Rechtslage ist dabei oft schwer einzuschätzen. Dafür lohnt sich der Baustein Immobilien-Rechtsschutz. Wenn die Nachbarn Sie durch Lärm stören. Wenn der Vermieter überhöhte Miete fordert. Wenn das Finanzamt die Grundsteuer falsch berechnet.

Tipp für ältere Menschen:

Für Menschen ab 55, die nur noch geringfügig beschäftigt sind, werden altersspezifische Services angeboten. In den Bereichen Reise, Gesundheit, Alltag und Pflege.

Diese Kosten übernimmt die Rechtsschutzversicherung:

- gesetzliche Gebühren des von Ihnen gewählten Rechtsanwalts
- Gerichtskosten
- Zeugengelder und gerichtliche Sachverständigenhonorare
- Kosten des Gegners, die Sie übernehmen müssen
- Kosten für Mediationsverfahren

Beispiel: Auffahrunfall mit Teilschuld	Kosten
Sie werden Opfer eines Auffahrunfalls. Die Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers geht jedoch vor Gericht und erstreitet eine Teilschuld Ihrerseits. Sie müssen 50 Prozent der Kosten des Rechtsstreits tragen.	6.800 EUR Gerichts- und Anwaltskosten erste Instanz + 1.500 EUR Gutachten = 8.300 EUR Gesamtkosten Ihr Kostenanteil: 4.150 EUR
Kostenübernahme durch Rechtsschutzversicherung	4.150 EUR

Weitere Kostenübernahmen:

- Bei Teilerfolgen, wenn das Gericht die Kosten zwischen den Parteien aufteilt.
- Eigene Anwalts- und Gerichtskosten, wenn der Prozess gewonnen, der Gegner aber zahlungsunfähig ist.
- Wenn bei außergerichtlichen Streitigkeiten der Gegner nicht zur Erstattung fremder Anwaltskosten verpflichtet ist.

Fairer Hinweis:

Nicht erstattet werden Kosten, zu denen Sie nicht verpflichtet sind, wie Anwalts-honorare über gesetzlichen Gebührensätzen. Oder freiwillige Übernahme von Kosten des Gegners. Mitunter besteht der Schutz nur in Beratung, z.B. im Familien-, Lebenspartner- und Erbrecht.

Rechtsberatung ohne Extrakosten

Bei Beginn einer Auseinandersetzung sind die Unsicherheiten über Vorgehensweise oder Erfolgsaussichten besonders groß. Die Rechtsschutzversicherung schließt daher eine telefonische Rechtsauskunft ein mit juristischer Einschätzung und Tipps zum Vorgehen. Zum Service gehört deshalb die Empfehlung eines kompetenten Anwalts in Ihrer Nähe.

Das sollte eingeschlossen sein:

- Mindestens 1 Million Versicherungssumme
- Rechtsschutz auch bei Auslandsaufenthalten
- Mitversicherung von Ehe- oder Lebenspartner und Kindern
- Strafrechtsschutz gegen den Vorwurf fahrlässiger oder vorsätzlicher Vergehen

So berechnet sich der Beitrag:

Der Beitrag berechnet sich aus den von Ihnen gewählten Rechtsschutz-Bausteinen. Enthalten ist eine Selbstbeteiligung von 100 EUR. Eine erhöhte Selbstbeteiligung senkt den Beitrag.



Autsch!

Räumpflicht: Ein Fall für die Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht

Haus und Wohnen

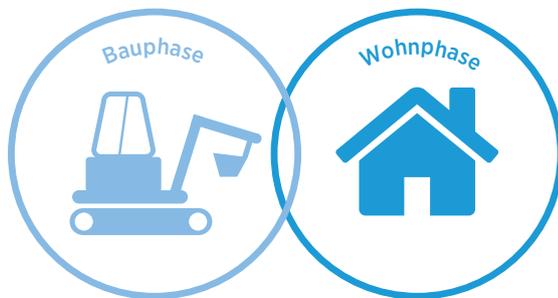
Sicherheit fürs Zuhause

Für die meisten Menschen ist das eigene Zuhause der persönlichste und wichtigste Bereich. Hier wollen sie sich geborgen und sicher fühlen. Tritt ein größerer Schaden ein, kann das gewohnte Leben erschüttert werden. Zusätzlich steht das gesamte Ersparte auf dem Spiel. Zum Beispiel nach einem Wohnungsbrand oder einem starken Wasserschaden. Denn der Wert der Einrichtung ist meist viel höher als man denkt.

Die am häufigsten benötigte Absicherung ist deshalb die Hausratversicherung. Sie ersetzt die materiellen Schäden, und das Leben kann wieder weitergehen.

Immobilien verursachen Haftungsrisiken

Hausbesitzer müssen sich zusätzlich schützen. Für sie geht es vor allem um Haftungsrisiken, die Haus und Grundstück verursachen. Das fängt in der Bauphase an, wenn von der Baustelle Gefahren ausgehen. Aber auch in der Wohnphase birgt ein Gebäude besondere Risiken.



In Bau- und Wohnphase von Immobilien gibt es unterschiedliche Risiken.

Unterschiedliche Risiken in Bau- und Wohnphase



Bauherren-Haftpflichtversicherung	Rohbau-Versicherung	Wohngebäudeversicherung	Hausratversicherung
Bauleistungsversicherung		Elementarschadenversicherung	Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung
Bauhelfer-Unfallversicherung		Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung	
Restschuldversicherung		Private Haftpflichtversicherung	

Übersicht über Absicherungen in Bau- und Wohnphase von Immobilien.

Risiken in der Bauphase

Bei Gebäuden tragen Eigentümer besondere Risiken. Sie unterscheiden sich nach Bau- und Wohnphase. Am wichtigsten sind dabei Haftungsrisiken, denn sie können die größten Kosten verursachen.

- In der Bauphase ist die Baustelle selbst das größte Risiko, denn sie kann nie so sicher sein wie ein fertiges Gebäude. Die wichtigste Absicherung ist deshalb die **Bauherren-Haftpflichtversicherung**. (siehe Seite 21)
Ergänzt durch eine **Rohbau-Versicherung**. (siehe Seite 23)

Risiken in der Wohnphase

- In der Wohnphase ist für Eigentümer wie Mieter die **private Haftpflichtversicherung** wichtig.
Eigentümer müssen weitere Risiken abwenden:
- Zuerst sind dies Gefahren, die von Haus und Grund ausgehen. Wenn zum Beispiel bei einem Sturm ein Baum aufs Nachbarhaus fällt. Dafür kommt die **Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung** auf. (siehe Seite 24)
- Falls mit Öl geheizt wird, ist die **Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung** wichtig. (siehe Seite 25) Denn ein undichter Öltank kann Erdreich und Grundwasser verseuchen.

Erst die Haftungsrisiken, dann die Sachrisiken

- Für Eigentümer wie Mieter gleichermaßen unerlässlich ist die **Hausratversicherung**. (siehe Seite 32)
- Eigentümer müssen zusätzlich zur Wohnung auch das Gebäude absichern. Dafür gibt es die **Wohngebäudeversicherung**. (siehe Seite 26)

Bauherren haften für Risiken von Baustellen

Als Bauherr sind Sie vom ersten Spatenstich an für alle Schäden verantwortlich, die durch die Baustelle verursacht werden. Ob herabfallende Teile einen Passanten verletzen oder ein Nachbarhaus beschädigt wird. Zwar haften auch Architekt, Handwerker und Bauunternehmen, aber nur im Rahmen ihrer Tätigkeiten. Für alle verbleibenden Risiken müssen Sie selbst eintreten. Dagegen schützt die Bauherren-Haftpflichtversicherung.

Beispiel: Fahrzeugschaden durch Baugerüst	Kosten
Ihr Baugerüst ragt 20 cm in die Straße. Ein Auto streift es in der Nacht. Dabei wird ein Seitenspiegel abgerissen. Der Fahrer beschuldigt Sie, weil weder ein Schild noch Beleuchtung auf die Gefahr hingewiesen hätten.	Fahrzeugreparatur
Gesamthaftung	1.280 EUR

Bauherren haften für die Risiken, die von einer Baustelle ausgehen.

Das sollte eingeschlossen sein:

- Schäden, die bei Arbeiten in Eigenregie oder mit Unterstützung von Freunden oder Verwandten verursacht werden
- Kostenübernahme bei Abwehr unberechtigter Ansprüche

So berechnet sich der Beitrag:

- Bausumme
- in der Bausumme enthaltene Eigenleistung



Als Bauherr sind Sie für die Sicherung der Baustelle verantwortlich.

Bauphase: Bauleistungsversicherung

Gegen Schäden auf der Baustelle

Gebaut wird weitgehend unter freiem Himmel und auf oft unbekanntem Grund. Vor allem das Wetter ist dabei unberechenbar. So kann ein Sturm das Mauerwerk einreißen. Aber auch Unbekannte können ihr Unwesen treiben und zum Beispiel Installationen zerstören. Hier springt die Bauleistungsversicherung ein.

Die Baustelle ist vielen Risiken ausgesetzt.

Beispiel: Bauleistungsschaden	Kosten
Unbekannte dringen in die Baustelle Ihres neuen Heims ein und stehlen dort lagernde Baustoffe und Bauteile, darunter die soeben gelieferte teure Sanitärausstattung.	Sanitärausstattung (Waschbecken, Armaturen, Badewanne, Duschkabinen)
Gesamtschaden	16.580 EUR

Das sollte eingeschlossen sein:

- Alle Bauleistungen, Baustoffe und Bauteile für den Roh-, Aus- oder Umbau
- Schutz gegen unvorhersehbar eintretende Schäden wie ungewöhnliche Witterungseinflüsse oder mutwillige und vorsätzliche Beschädigung durch Unbekannte
- Diebstahl von fest eingebautem Material

So berechnet sich der Beitrag:

Der Beitrag ist abhängig von der Bausumme. Üblich ist eine Selbstbeteiligung.

Bauhelfer-Unfallversicherung

Die private Bauhelfer-Unfallversicherung schützt den Bauherrn und seine freiwilligen Helfer. Sie zahlt bei bleibenden Schäden nach der Schwere der Verletzung. Es kann eine einmalige Kapitalauszahlung und/oder eine lebenslange Unfallrente vereinbart werden. Die Leistungen aus der Bauhelfer-Unfallversicherung gibt es zusätzlich zu anderen Versicherungsleistungen, auch zu denen der Berufsgenossenschaft.

Tipp:

Anmeldung bei Berufsgenossenschaft

Wenn private Helfer vom Bauherren bei der Berufsgenossenschaft angemeldet werden, sind sie gesetzlich unfallversichert. Da Bauherren als Unternehmer gelten, gilt für sie dieser automatische Schutz nicht. Sie sollten sich freiwillig in der Berufsgenossenschaft versichern.

Bauphase: Rohbau-Versicherung

Gegen Feuer auf der Baustelle

Der Rohbau ist Gefahren ausgesetzt, die häufigsten sind: Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel. Deshalb sollte ab Baubeginn eine Rohbau-Versicherung abgeschlossen werden. Das ist auch wichtig für Banken oder Bausparkassen. Sie zahlen keine Kredite aus, wenn das Bauvorhaben nicht entsprechend abgesichert ist.

Beispiel: Rohbau-Versicherung	Kosten
Ein Kurzschluss auf Ihrer Baustelle hat ein Feuer ausgelöst. Die Feuerwehr muss anrücken und löschen.	Feuerwehreinsatz Behebung der Brandschäden
Gesamtschaden	22.000 EUR

So berechnet sich der Beitrag:

Der Beitrag ist abhängig von der Bausumme. Üblich ist eine Selbstbeteiligung.

Tipp:

Schließen Sie bereits zu Baubeginn eine **Wohngebäudeversicherung** ab ([siehe Seite 26](#)), inklusive **Rohbau-Versicherung**. Damit ist der Rohbau versichert und anschließend auch das fertige Gebäude.



Feuer, Sturm, Hagel. Auf Baustellen ist die Gefahr von Schäden besonders groß.

Optimaler Versicherungsschutz für Vermieter

Wer ein Haus oder eine Eigentumswohnung vermietet, braucht eine Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung. Denn auch wenn Sie "nur" Vermieter sind, so haften Sie als Eigentümer dennoch für das gesamte Haus- und Grundstücksrisiko. Zum Beispiel, wenn Passanten durch vereiste Bürgersteige verletzt werden. Oder wenn an einem Baum ein Ast abbricht und auf ein Auto fällt.

Als Vermieter haften Sie für alle Risiken, die von Ihrer Immobilie ausgehen.

Beispiel: Sturz bei Blitzeis	Kosten
Gefrorener Boden und darauf folgender Regen haben Blitzeis verursacht. Ihr Mieter hat versäumt, den Bürgersteig begehbar zu machen. Eine ältere Dame stürzt und erleidet einen Oberschenkelhalsbruch.	- Krankenhausaufenthalt - Reha und Physio
Gesamthaftung	8.800 EUR

Das sollte eingeschlossen sein:

- Kostenübernahme bei Abwehr unberechtigter Ansprüche
- Bauherrenhaftpflicht für Um- oder Anbauten in begrenztem Umfang

So berechnet sich der Beitrag:

Prämienberechnung über Jahresbruttomietwert oder Anzahl der Wohneinheiten.

Fairer Hinweis:

Wer eine Immobilie selbst bewohnt, braucht **keine** Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung. Die Risiken sind bereits durch die private Haftpflichtversicherung abgedeckt.

Wenn Ihr Mieter bei Schnee den Bürgersteig nicht räumt, müssen Sie dafür gerade stehen.



Öltanks können Böden und Gewässer verunreinigen

Ein undichter Öltank kann teuer werden. Tritt Öl aus und verseucht Boden und Grundwasser, kostet das schnell mehrere 100.000 Euro. Die Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung ist deshalb unverzichtbar. Sie kommt auch dafür auf, wenn beim Befüllen durch das Tankfahrzeug Öl austritt. Denn ein Tropfen Öl kann 1000 Liter Wasser verunreinigen.

Beispiel: auslaufender Öltank	Kosten
An einer verdeckten Roststelle Ihres Öltanks tritt über einen unbekanntem Zeitraum hinweg Öl aus. Es gelangt ins Grundwasser und verschmutzt das umliegende Erdreich.	- Feuerwehreinsatz - großräumiges Abtragen des Erdreichs - Austausch Öltank
Gesamthaftung	32.000 EUR

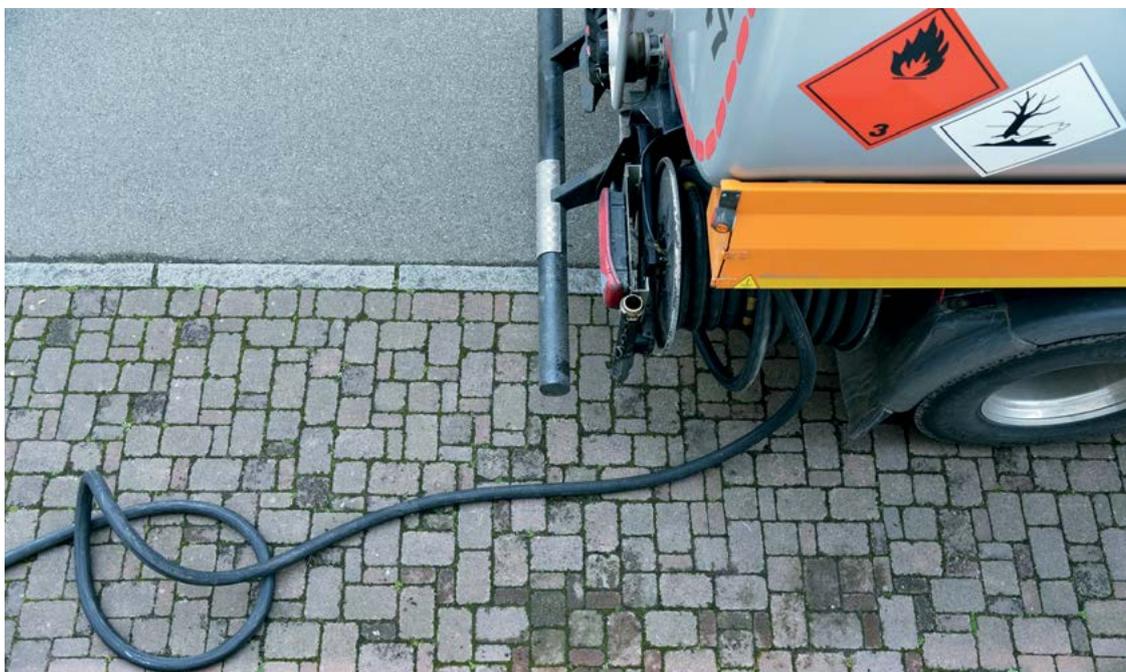
Ein undichter Öltank kann Boden und Grundwasser verseuchen.

Das sollte eingeschlossen sein:

- Kostenübernahme, wenn Haus oder Grundstück in Mitleidenschaft gezogen werden
- Kostenübernahme bei behördlichen Rettungsmaßnahmen durch Ölschäden
- Kostenübernahme bei Abwehr unberechtigter Ansprüche

So berechnet sich der Beitrag:

- Behälteranzahl
- Ober- oder unterirdisch
- Fassungsvermögen pro Behälter
- Ein- oder Dreijahresvertrag (Dreijahresvertrag ist günstiger)



Beim Befüllen des Öltanks kann Öl austreten und den Austausch von Erdreich nötig machen.

Feuchtgebiete

Wasserschaden: Ein Fall für die
Wohngebäudeversicherung



Wohnphase

Leitungswasser scheint harmlos zu sein. Doch alle 30 Sekunden verursacht es in Deutschland einen beträchtlichen Schaden, mehr als eine Million mal jährlich. Schuld sind platzende Rohre, lecke Armaturen, auslaufende Heizboiler.

Gefährlich für Wohngebäude sind auch die zunehmend heftigen Stürme, oft verbunden mit Hagelschauern. Sie können jedes Gebäude treffen. In vielen Fällen sind Wohnungen vorübergehend nicht bewohnbar, zum Beispiel, wenn ein Sturm das Dach abgedeckt hat.

Risiken	Schadenzahl 2017
1. Leitungswasser	1.140.000
2. Sturm, Hagel	850.000
3. Feuer	200.000
4. Elementarschäden	40.000
Schäden gesamt (Quelle: GDV)	2.230.000

Wer schützt Ihr Heim?

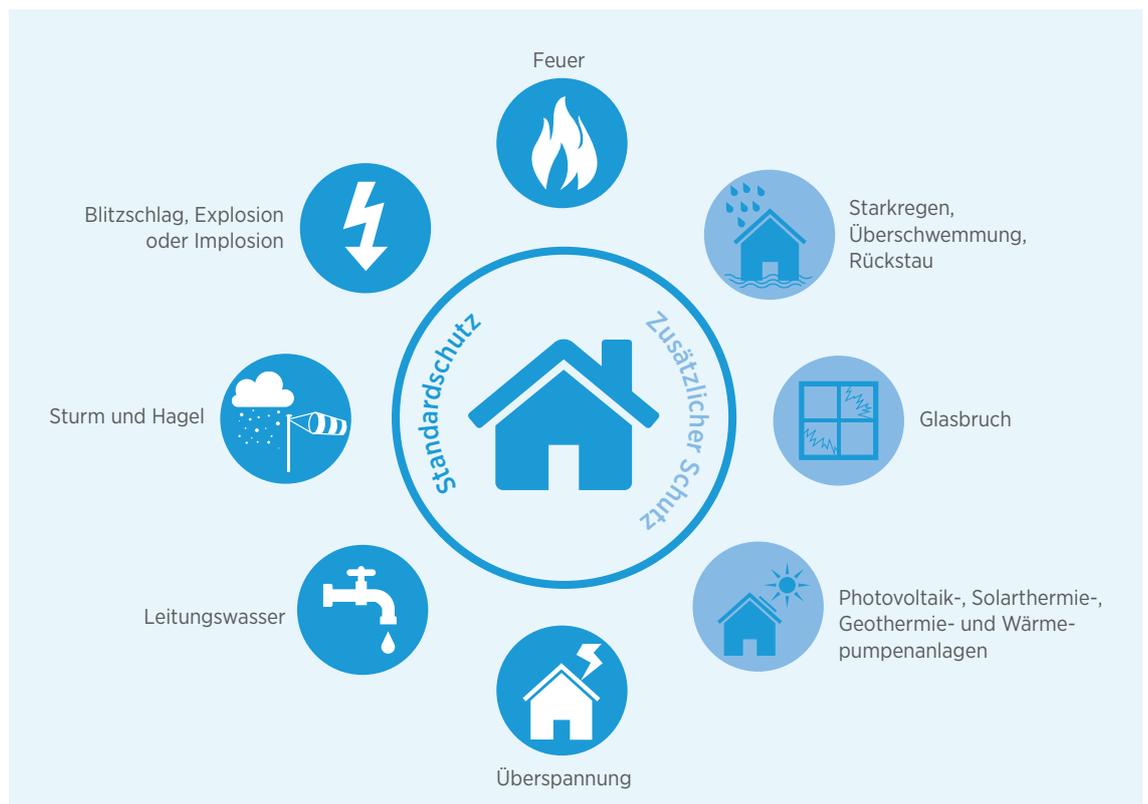
Unsere eigenen vier Wände schützen uns vor Wind und Wetter, aber wer schützt unser Heim? Wenn ein Sturm Ziegel vom Dach weht. Wenn eine undichte Wasserleitung die Wände durchnässt. Oder wenn eine Kerze einen Wohnungsbrand entfacht. Ein Haus kann leicht selbst zu Schaden kommen. Ohne entsprechende Absicherung sind die finanziellen Grenzen schnell überschritten.

Beispiel: Sturmschaden	Kosten
Während eines Sturms reißen starke Windböen zahlreiche Dachziegel vom Gebäude. Die beschädigte Dachkonstruktion muss ersetzt werden.	- Aufräumkosten - Dachkonstruktion erneuern - Dach neu eindecken
Gesamtschaden	24.540 EUR

Das sind die Risiken:

- **Feuer:** Einschließlich Schäden durch Löschwasser und Ruß.
- **Blitzschlag, Explosion oder Implosion**
- **Sturm (ab Windstärke 8) und Hagel**
- **Leitungswasser:** Versichert sind Schäden durch Wasser- und Heizleitungen sowie dazugehörige Anlagen. Zum Beispiel Heizkörper, Waschmaschinen, Klima- und Wärmepumpen. Auch Aquarien und Wasserbetten können eingeschlossen sein.
- **Überspannung:** Versichert sind auch Überspannungsschäden nach einem Blitzschlag.

Dem Haus drohen viele Gefahren.



Weitere Risiken, die Sie prüfen sollten:

SCHADEN	BESCHREIBUNG	CHECK
Elementarschäden	Besonders wichtig! Absicherung gegen Schäden wie Starkregen, Überschwemmung, Rückstau, Erdbeben, Erdsenkung, Erdbeben, Schneedruck.	
Vandalismus	Vandalismus bzw. mutwillige Beschädigung wie Graffiti am Gebäude.	
Aufräum- und Wiederherstellungsarbeiten	Außerhalb des Gebäudes. Zum Beispiel Wiederinstandsetzung des Gartens oder Entfernen umgestürzter Bäume auf dem Grundstück.	
Photovoltaik- und Solaranlagen-Absicherung	Die Mitversicherung sollte möglich sein inklusive Ertragsausfall. Zum Beispiel, wenn eine Photovoltaikanlage Strom ins öffentliche Netz einspeist.	
Grundstücksbestandteile	Auf dem Grundstück muss auch alles weitere abgesichert werden. Wie Gartenhäuser, Hundehütten, Briefkastenanlagen oder Markisen. Tipp: Melden Sie neue Anbauten dem Versicherer, damit sie mitversichert sind.	
Rohrschaden	Rohre für Wasser oder Heizung sind durch Kälte oder Brüche gefährdet. Sie verursachen viele Schäden. Achten Sie darauf, dass auch Rohrleitungen außerhalb des Grundstücks. z.B. Heizungsrohre, durch ein Rohrpaket abgesichert sind.	
Rohbau-Versicherung	Wichtig für Bauherren: Für Schäden auf Baustellen durch Feuer, Leitungswasser, Sturm oder Hagel. (siehe Seite 23)	
Rückreisekosten	Wenn während Ihres Urlaubs zuhause ein Schaden eingetreten ist, werden die Kosten für die Rückreise erstattet.	

Manche dieser Absicherungen können zu- oder abgewählt werden, je nach Bedarf.

Schutz des Gebäudes gegen Sachschäden

Versichert ist das gesamte Gebäude einschließlich aller fest eingebauten Gegenstände. Die Versicherungssumme geht jedoch nicht vom Verkehrswert aus, also davon, was die Immobilie beim Verkauf bringen würde, sondern vom Neubauwert. Das ist der Betrag, den es benötigen würde, das Haus nach völliger Zerstörung neu zu errichten.

Beispiel: Wohnungsbrand	Kosten
Eine unbeaufsichtigte Kerze verursacht ein Feuer. Durch Verrußung und Löschwasser ist die Wohnung vorübergehend unbewohnbar und muss renoviert werden.	- neue Böden - neuer Anstrich - neue Tapeten
Gesamtschaden	9.800 EUR

Fairer Hinweis:

Auf Besonderheiten ist zu achten. So besteht zum Beispiel kein Versicherungsschutz für Gebäude unter Denkmalschutz oder Dächer wie Ried, Schilf oder Stroh.

Das sollte eingeschlossen sein:

- **Innovationsgarantie/Bedingungs-Update:** Verbesserung der Bedingungen ohne Beitragserhöhung.
- **Verzicht auf die Einrede der groben Fahrlässigkeit:** Das bedeutet, dass ein Schaden auch bei grober Fahrlässigkeit vollständig ersetzt wird. Zum Beispiel, wenn eine unbeaufsichtigte Kerze einen Brand verursacht hat.
- **Mietersatz:** Bei Totalschaden sollten auch Kosten für Mietersatz mitversichert werden.

So berechnet sich der Beitrag:

Bausubstanz und Ausstattung der Immobilie bestimmen die Versicherungssumme und damit den Beitrag der Gebäudeversicherung. Der Beitrag wird jährlich durch den Baupreisindex an die Baukostenentwicklung angepasst. Die Versicherungssumme wird in der Regel mit Hilfe des sogenannten 1914er Wertes ermittelt.

Der 1914er Wert ist ein fiktiver Rechenwert. Er bestimmt, was der Neubau im Jahre 1914 gekostet hätte. Um die Versicherungssumme zu ermitteln, wird der 1914er Wert mit dem aktuellen Baupreisindex multipliziert, der die Inflationsrate berücksichtigt.

Ermittlung 1914er Wert:

Neubauwert des Baujahres : (Baupreisindex : 100)

Versicherungssumme (= aktueller Neubauwert)

1914er Wert x (aktueller Baupreisindex : 100)

So werden 1914er Wert und Versicherungssumme ermittelt

Die exakte Ermittlung des Neubauwerts und damit der Versicherungssumme ist sehr wichtig, ebenso die jährliche Anpassung. Würde dies nicht geschehen, käme es schnell zu einer Unterversicherung, wie die Beispielrechnung unten zeigt. Das Gebäude, das im Jahr 2005 einen Neubauwert von 300.000 Euro hatte, weist im Jahr 2018 schon einen Neubauwert von mehr als 400.000 Euro auf.

Beispiel für die Ermittlung des 1914er Wertes und der Versicherungssumme			
Ermittlung 1914er Wert			
Neubauwert 2005	:	Baupreisindex 2005 : 100	= 1914er Wert
300.000 EUR	:	10,31	= 29.097,96 EUR
Ermittlung Versicherungssumme (= aktueller Neubauwert)			
1914er Wert	x	Baupreisindex 2018 : 100	= Versicherungssumme
58.195,93 EUR	x	13,97	= 406.498,50 EUR

Gefahrerhöhung melden

Eine sogenannte „Gefahrerhöhung“ muss der Versicherung gemeldet werden. Gemeint sind damit Ausnahmesituationen, zum Beispiel:

- Wenn das Gebäude nicht genutzt wird,
- wenn An- oder Umbauten durchgeführt werden,
- wenn es wegen Baumaßnahmen vorübergehend leer steht,
- wenn ein Gewerbe einzieht.

Tipp für öffentlich Bedienstete:

Manche Versicherer bieten Spezialtarife für Beamte und öffentliche Angestellte. Fragen Sie nach.

Handwerker-Service: Damit Sie auf Notfälle vorbereitet sind

Oft ist schnelle Hilfe nötig. Deshalb empfiehlt es sich, einen Handwerker-Service hinzu zu wählen. Damit ein Klempner auch am Abend kommt. Zum Beispiel, um einen Rohrbruch zu reparieren, bevor der Schaden immer größer wird.



Im Notfall ist schnelle Hilfe wichtig. Zum Beispiel, damit Handwerker den Schaden begrenzen.



Advent, Advent, die Wohnung brennt

Wohnungsbrand: Ein Fall für
die Hausratversicherung

Wohnphase

Fast eine Million Hausratschäden entstehen jährlich. An erster Stelle steht das Einbruchrisiko. Feuer und Leitungswasser folgen auf den Plätzen Zwei und Drei. Häufige Ursachen sind verschmorte Elektroka-
bel, vergessene Herdplatten, undichte Wasserleitungen oder defekte Waschmaschinenanschlüsse. Auch Sturm, Hagel und Elementarer-
eignisse verursachen viele Schäden. Unterschätzt werden hingegen Glasschäden, doch auch sie gehören zu den fünf häufigsten Schäden im Haushalt.

Risiken	Schadenzahl 2017
1. Einbruchdiebstahl	340.000
2. Feuer	230.000
3. Leitungswasser	170.000
4. Sturm, Hagel	140.000
5. Glas	50.000
6. Elementarschäden	20.000
Schäden gesamt (Quelle: GDV)	950.000

Ihre Einrichtung ist mehr wert, als Sie denken

Im Laufe der Jahre kommt in einem Haushalt ganz schön was zusammen. Mehr als man denkt. Der Wert einer Einrichtung zeigt sich oft erst, wenn Teile gestohlen, beschädigt oder zerstört werden. Wer dann eine Hausratversicherung hat, kann aufatmen, denn sie ersetzt den Schaden. Die Hausratversicherung sichert alle beweglichen Güter im Haushalt, von Möbeln über Kleidung bis hin zu Elektrogeräten.

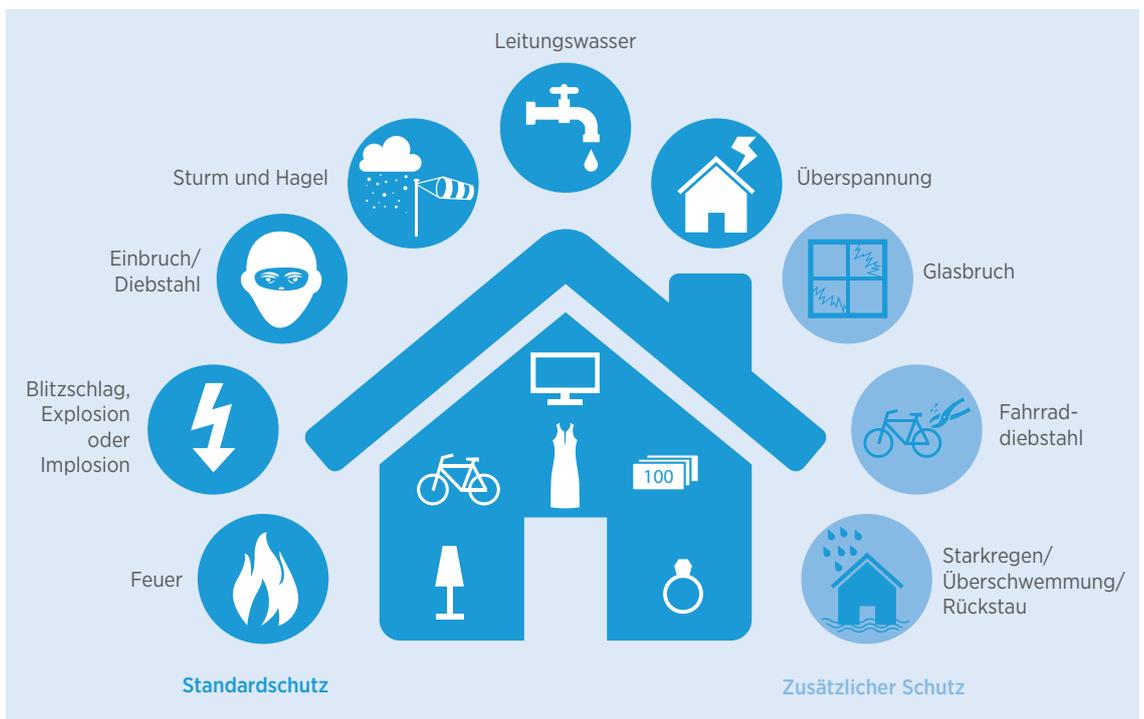
Beispiel: Blitzschlag	Kosten
Stellen Sie sich vor, Ihr Fernseher, Ihre teure Stereoanlage und Ihr fast neuer Computer gehen gleichzeitig kaputt. Unmöglich? Keineswegs! Solche Schäden sind im Fall eines Blitzschlags keine Seltenheit.	- neuer Fernseher - neue Stereoanlage - neuer Computer
Gesamtschaden	4.600 EUR

Das sind die Risiken:

Die Hausratversicherung kommt bei Schäden durch folgende Ursachen auf:

- **Feuer:** Einschließlich Schäden durch Löschwasser und Ruß.
- **Blitzschlag, Explosion oder Implosion**
- **Einbruchdiebstahl**
- **Sturm (ab Windstärke 8) und Hagel**
- **Leitungswasser:** Versichert sind Schäden durch Wasser- und Heizleitungen sowie dazugehörige Anlagen. Zum Beispiel Heizkörper, Waschmaschinen, Klima- und Wärmepumpen. Auch Aquarien und Wasserbetten können eingeschlossen sein.
- **Überspannung:** Versichert sind auch Überspannungsschäden nach einem Blitzschlag.

Diese Risiken deckt die Hausratversicherung.



Weitere Risiken, die Sie prüfen sollten:

SCHADEN	BESCHREIBUNG	CHECK
Elementarschäden	Absicherung gegen Schäden wie Starkregen, Überschwemmung, Rückstau, Erdbeben, Erdsenkung, Erdrutsch, Schneedruck. Wichtig für Erdgeschosswohnungen und ausgebaute Keller.	
Vandalismus	Beschädigungen oder beschmierte Wände in der Wohnung nach einem Einbruch.	
Glasbruch	Versichert ist vielerlei Glas, wie Fensterscheiben, Spiegel, Lichtkuppeln oder Wintergärten. Die Schadenursache spielt keine Rolle.	
Fahrraddiebstahl	Hochwertige Fahrräder sollten versichert sein.	
Photovoltaik- und Solaranlagen-Absicherung	Die Mitversicherung sollte möglich sein inklusive Ertragsausfall. Zum Beispiel, wenn eine Photovoltaikanlage Strom ins öffentliche Netz einspeist.	
Rückreisekosten	Wenn während Ihres Urlaubs zuhause ein Schaden eingetreten ist, werden die Kosten für die Rückreise erstattet.	
Reise	Der Baustein Reise bietet Versicherungsschutz auf Reisen. Bei Diebstahl von Gepäck, Taschendiebstahl und Scheckkartenmissbrauch.	

Manche dieser Absicherungen können zu- oder abgewählt werden, je nach Bedarf.

Was gehört zur Hausratversicherung?

Angenommen, Sie würden Ihre Wohnung schütteln, einschließlich Keller und Garage. Alles Bewegliche, was dabei herausfällt, wird durch die Hausratversicherung gedeckt, z.B.:

- Möbel, Lampen, Geschirr, Computer, Elektrogeräte, sogar Futter für die Haustiere.
- Auch Gegenstände aus Keller, Garage, Balkon oder Gartenhaus sind mitversichert.

Abgrenzung zwischen Hausrat- und Wohngebäudeversicherung

Was vom Mieter eingebracht wird, gehört zum Hausrat:

- Selbsteingebrachte Küche oder Böden gehören zum Hausrat des Mieters.
- Einbauküche oder -schränke gehören zum Wohngebäude.

Tipp für Eigentümer:

Um Abgrenzungstreitigkeiten zu vermeiden, ist ein Abschluss beim gleichen Versicherer sinnvoll. Empfehlenswert sind auch Bündel-Policen. **(siehe Seite 48)**

Das zahlt die Hausratversicherung:

- **Neuwertentschädigung:** Das muss nicht der Kaufpreis sein. Der Versicherte erhält im Schadenfall so viel Geld, dass er einen gleichwertigen Gegenstand zu heutigen Preisen neu erwerben kann.
- **Reparaturkosten** für beschädigtes Inventar
- **Wertminderung** für beschädigte, aber noch uneingeschränkt nutzbare Gegenstände

Beispiel: Feuer	Kosten
Einmal kurz nicht aufgepasst und schon ist es passiert: Das Fett in der Pfanne beginnt zu brennen und beschädigt die Küche.	- neue Küchenzeile - neue Küchengeräte
Gesamtschaden	13.400 EUR

- **Weitere Leistungen:** Ist die Wohnung vorübergehend unbewohnbar, übernimmt die Hausratversicherung weitere Kosten. Zum Beispiel Hotelübernachtungen, Aufräumarbeiten, Transport und Lagerung der Möbel.

Das sollte eingeschlossen sein:

- **Innovationsgarantie/Bedingungs-Update:** Verbesserung der Bedingungen ohne Beitragserhöhung.
- **Verzicht auf die Einrede der groben Fahrlässigkeit:** Das bedeutet, dass ein Schaden auch bei grober Fahrlässigkeit vollständig ersetzt wird. Zum Beispiel, wenn eine unbeaufsichtigte Kerze einen Brand verursacht hat.

Bei Unterver-
sicherung wird
nur ein Teil
des Schadens
ersetzt.



So berechnet sich der Beitrag:

Der Beitrag zur Hausratversicherung ergibt sich aus dem Wert des Hausrats. Dieser errechnet sich meist aus der Größe der Wohnung.

Vorsicht vor Unterversicherung

In vielen Haushalten ist der Hausrat zu niedrig versichert. Das kann teuer werden, wenn ein Schaden eintritt. Denn bei zu niedriger Versicherungssumme wird der Schaden meist nur anteilig ersetzt. Zur Unterversicherung kann es schnell kommen, zum Beispiel, wenn man in eine größere Wohnung zieht. Denn die Versicherungssumme ergibt sich meist aus der Wohnungsgröße.

So prüfen Sie, ob Sie unterversichert sind:

Eine Unterversicherung kann viele Ursachen haben. Womöglich hat sich nach Abschluss der Versicherung die Lebenssituation im Haushalt verändert. Zum Beispiel, weil Kinder oder Lebenspartner hinzugekommen sind. Oft ist auch ein Umzug in eine größere Wohnung die Ursache.

Auf Ihrer Versicherungs-Police finden Sie die Höhe Ihrer aktuellen Versicherungssumme. Um zu prüfen, ob sie ausreichend ist, gibt es zwei einfache Wege:

1. Wertermittlung pro Quadratmeter

Dies ist die häufigste und einfachste Methode. Dabei wird pro Quadratmeter Ihrer Wohnfläche eine pauschale Versicherungssumme von 650 Euro festgelegt.

Beispielrechnung:

100 qm Wohnfläche x 650 Euro = 65.000 Euro Versicherungssumme

Diese Versicherungssumme ist bei normaler Ausstattung einer Wohnung ausreichend. Tritt ein Schaden ein, wird Ihr Hausrat bis zur Höhe der Versicherungssumme, also 65.000 Euro, zum Wiederbeschaffungswert ersetzt.

2. Wertermittlung aller Gegenstände

Eine tatsächliche Wertermittlung empfiehlt sich, wenn abzusehen ist, dass der Wert Ihres Hausrats die pauschale Versicherungssumme übersteigt. Weil Ihre Wohnung teuer eingerichtet ist oder weil Sie besondere Wertgegenstände besitzen. Diese Wertermittlung lohnt sich. Denn im Schadensfall bekommen Sie den tatsächlichen Wert Ihrer Güter erstattet.

Formular zur Wertermittlung

Die tatsächliche Wertermittlung findet mittels eines Wertermittlungsbogens statt. Darin erfassen Sie all Ihr bewegliches Hab und Gut. [Link zum Formular](#)

Gefahrerhöhung muss gemeldet werden

Wenn erhöhte Gefahr besteht, muss die Versicherung informiert werden, sonst ist der Versicherungsschutz gefährdet.

Beispiel: Einbruch während Auslandsaufenthalt	Kosten
Ihre Firma schickt Sie für mehrere Monate ins Ausland. Währenddessen wird in Ihre Wohnung eingebrochen. Dabei wurden Wertgegenstände entwendet und die Wohnung verwüstet.	- Renovierungsarbeiten in der Wohnung - Schadensersatz für Schmuck, Goldmünzen, Wäsche, Bekleidung
Gesamtschaden	26.800 EUR

Beispiele für Gefahrerhöhung

- Wird die Wohnung mehrere Monate nicht genutzt, etwa wegen eines Auslandsaufenthalts, bedeutet das eine Gefahrerhöhung. Denn Einbrecher können die Abwesenheit ausnutzen.
- Auch ein vorübergehendes Baugerüst stellt eine Gefahrerhöhung dar. Es erleichtert den Einstieg in die Wohnung.

Fairer Hinweis:

Kein Versicherungsschutz besteht:

- bei Schäden, die vorsätzlich herbeigeführt werden
- bei Wertgegenständen in der Zweit- oder Ferienwohnung

Begrenzter Schutz besteht:

- Wertgegenstände können nur in begrenztem Umfang versichert werden.

Arbeitszimmer in der Wohnung

- Das Arbeitszimmer ist durch die Hausratversicherung geschützt, wenn es vom Finanzamt nicht anerkannt wird. Wird es vom Finanzamt anerkannt, ist es nicht geschützt. Dann bedarf es einer Ergänzung der Hausratversicherung.
- Manche Hausratversicherungen versichern das ausschließlich beruflich/gewerblich genutzte Arbeitszimmer mit, wenn es über die privat genutzten Wohnräume betreten werden kann.

Untermieter müssen selbst vorsorgen

Untermieter brauchen einen eigenen Versicherungsvertrag. Ebenso Kinder, die im Haus ihrer Eltern in einer eigenen abgeschlossenen Wohnung leben.

Beispiel: Wasserschaden in Einliegerwohnung	Kosten
Sie wohnen in einer Einliegerwohnung im Haus der Eltern. Durch eine defekte Zuleitung der Waschmaschine kommt es zu einem Wasserschaden. Dabei werden Möbel beschädigt, und die Wohnung ist vorübergehend unbewohnbar.	- Wiederbeschaffung Möbel - Transport und Einlagerung des Hausrats während der Renovierung
Gesamtschaden	4.700 EUR

Für den Notfall: Haus- und Wohnungsschutzbriefe

Einige Versicherer bieten Services, die den Notfall erleichtern:

- **Schlüsselnotdienst**
- **Kinderbetreuung** im Notfall
- **Handwerker-Service:** Wenn ein Schaden im Haushalt auftritt, braucht man vor allem schnelle Hilfe. Der Handwerker-Service ist rund um die Uhr erreichbar und behebt in kürzester Zeit die Schäden.

Solche Services werden häufig als Bausteine angeboten. Oder in sogenannten Bündel-Policen, die Rundumschutz bieten.

Tipp für öffentlich Bedienstete:

Manche Versicherer bieten Spezialtarife für Beamte und öffentliche Angestellte. Fragen Sie nach.



Scheibenkleister!

Glasbruch: Ein Fall für die Kfz-Teilkaskoversicherung

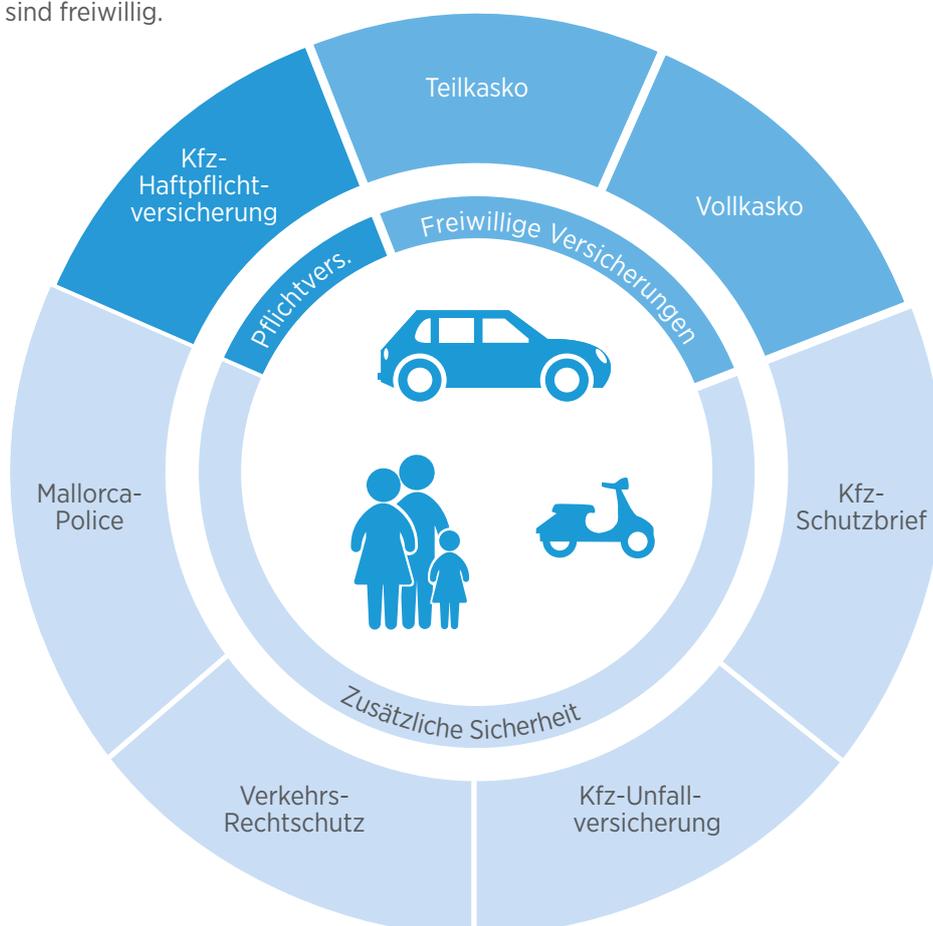
Wo es viele Risiken gibt, braucht es viel Absicherung

Jahr für Jahr kracht es in Deutschland etwa 2,5 Millionen mal. Meist kommt es nur zu Blechschäden. Aber es werden auch mehr als 300.000 Leichtverletzte, mehr als 60.000 Schwerverletzte und mehr als 3.000 Todesfälle gezählt. Weil Verkehrsunfälle fast alltäglich sind, muss jeder versichert sein, wenn er sich mit einem Fahrzeug auf die Straße begibt: ob mit Pkw, Motorrad, Mofa, Quad, Bus oder Traktor.

Haftpflicht, Teilkasko, Vollkasko und mehr

- Die **Kfz-Haftpflichtversicherung** kommt als wichtigste Versicherung für Sach- und Personenschäden von Unfallopfern auf. Sie ist pflicht.
- **Teilkasko- und Vollkaskoversicherungen** sind freiwillig und kommen für Schäden am eigenen Fahrzeug auf.
- **Assistance- und Serviceleistungen** sorgen für zusätzliche Sicherheit, zum Beispiel durch Rechtsschutz oder als Schutzbrief bei Pannen.

Die Kfz-Haftpflichtversicherung ist pflicht, weitere Absicherungen sind freiwillig.



Die wichtigste Versicherung für Autofahrer

Jeder Autofahrer geht ein hohes Risiko ein. Auch ohne eigenes Verschulden trifft ihn zum Beispiel bei Unfällen mit Radfahrern immer eine Teilschuld. Diese sogenannte Gefährdungshaftung tritt grundsätzlich bei jedem Fahrzeug ein. Aufgrund des Gefahrenpotenzials ist die Kfz-Haftpflichtversicherung eine Pflichtversicherung. Sie schützt die Unfallopfer, einschließlich der Mitfahrer des Unfallfahrers.

Beispiel: Sie verursachen einen Auffahrunfall	Kosten
Durch Unachtsamkeit fahren Sie an einer Ampel auf Ihren Vordermann auf. Der Schreck ist groß, aber zum Glück entsteht beim Geschädigten bloß ein Blechschaden. Die Schuld liegt bei Ihnen.	- Fahrzeugreparatur des Geschädigten - Ersatzfahrzeug während Reparatur
Ihr Haftungsschaden	2.200 EUR

Dafür kommt die Kfz-Haftpflicht auf:

Die Kfz-Haftpflicht kommt umfassend für Schäden der Unfallopfer auf:

- **Schäden am Fahrzeug:** Von Abschlepp- und Reparaturkosten bis zum Wiederbeschaffungswert bei Totalschaden. Aber auch An- und Abmeldekosten oder Anwaltskosten von Unfallopfern.
- **Weitere Sachschäden:** Zum Beispiel an Gebäuden oder Verkehrseinrichtungen wie Ampeln oder Leitplanken.
- **Personenschäden:** Heilungskosten, die die Krankenkasse nicht übernimmt, Verdienstaufschlag, Schmerzensgeld, lebenslange Rente. Im Todesfall z.B. Begräbniskosten oder Unterhalt für Hinterbliebene des Opfers.
- **Unberechtigte Ansprüche abwehren:** Die Kfz-Versicherung wehrt unberechtigte oder überzogene Ansprüche ab. Vollen Schadenersatz erhalten nur Unfallbeteiligte, die keine Schuld tragen. Bei nachgewiesener Teilschuld bekommt der Unfallgegner nur eine anteilige Entschädigung.

Übrigens: Nicht nur der Geschädigte selbst hat Ansprüche an die Kfz-Haftpflichtversicherung. Krankenkasse, gesetzliche Unfall- und Rentenversicherung und der Arbeitgeber holen sich ihre Aufwendungen von der Haftpflichtversicherung zurück.

Das sollte eingeschlossen sein:

Kfz-Schaden-Service: Viele Services rund um Schaden und Reparatur. [\(siehe Seite 47\)](#)

Der Kfz-Schaden-Service nimmt Ihnen Papierkram ab.



So berechnet sich der Beitrag:

Die Höhe des Versicherungsbeitrags wird von mehreren Faktoren bestimmt:

- **Fahrer/in:** Wer fährt das Fahrzeug regelmäßig - eine Person, ein Paar oder eine ganze Familie? Wie hoch ist die Jahresfahrleistung? Zu welcher Berufsgruppe gehört der Versicherungskunde? Weitere Faktoren sind z.B. Wohneigentum, steht das Fahrzeug in einer Garage oder draußen, oder wurde ein Fahrsicherheitstraining absolviert.
- **Typklasse:** In der Kfz-Haftpflicht wird jedes Fahrzeug in eine von 16 Typklassen eingeordnet. Die Klassifizierung richtet sich nach Fahrzeugart und Schadenbilanz der Nutzer. Je höher die Typklasse desto höher sind die Beiträge.
- **Regionalklasse:** Für die Kfz-Haftpflicht gibt es 12 Regionalklassen. Sie spiegeln die Schadenbilanz einer bestimmten Region. Zudem örtliche Besonderheiten wie die Diebstahlhäufigkeit, die Sturm- und Hagelschäden und die Anzahl der Wildunfälle. Je höher die Regionalklasse desto höher sind die Beiträge.
- **Schadenfreiheitsklasse:** Kunden, die keine Schäden verursachen, wechseln in günstigere **Schadenfreiheitsklassen** und erhalten damit dauerhaft **Schadenfreiheitsrabatte**.

Für Moped, Mofa, Roller oder Quad ist eine Haftpflichtversicherung vorgeschrieben. Sie wird jeweils ab dem 1. März saisonweise für ein Jahr abgeschlossen.

Zusätzlich Teilkasko: Empfohlen wird eine Teilkaskoversicherung. Sie schützt gegen Brand, Glasbruch oder Diebstahl und sollte auch entwendete Teile einschließen.

So berechnet sich der Beitrag: Abhängig von Saisondauer und Fahreralter unter oder über 23 Jahre.

Tipp für junge Leute: Mit unfallfreien Moped-Jahren kann ein erhöhter Schadenfreiheitsrabatt für die zukünftige Kfz-Versicherung gesichert werden.

Für Motorräder muss eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden. Teilkasko- und Vollkaskoversicherung sind empfehlenswert. Eingeschlossen sind darin:

- Schutzhelm und Schutzkleidung von Fahrer und Beifahrer
- Neuwertentschädigung bei Totalschaden bis 24 Monate nach Erstzulassung

So berechnet sich der Beitrag für Motorräder:

- Berechnung nach spezifischer Leistung des Motorrads: Verhältnis KW zu Hubraum. Schwere Maschinen mit geringer Leistung sind dadurch besonders günstig.
- Einteilung des Motorrads in risikorelevante Fahrzeugklassen wie Cruiser, Allrounder, Enduro, Sportler, Supersportler und Roller.
- Reduzierte Beiträge gelten für Fahrer über 27 Jahre und mit routinierter Fahrpraxis.

Kfz-Teilkasko und Vollkasko schützen das eigene Fahrzeug

Bei einem Verkehrsunfall kommt die Kfz-Haftpflichtversicherung für die Unfallopfer auf. Aber was ist, wenn das eigene Fahrzeug beschädigt wird? Dafür gibt es die Kaskoversicherungen. Viele Risiken werden bereits durch eine zusätzliche Kfz-Teilkaskoversicherung abgedeckt. Die Kfz-Vollkaskoversicherung vervollständigt den Schutz. Sie leistet auch bei selbstverschuldeten Schäden und Vandalismus.

Beispiel: Teilkaskoschaden	Kosten
Ein Hagelschauer demoliert Ihr Fahrzeug. Die Reparatur lohnt sich nicht, da der Schaden den Wiederbeschaffungswert übersteigt. Ihnen wird die Differenz zwischen Wiederbeschaffungswert und Restwert erstattet (abzügl. evt. Selbstbeteiligg.).	Wiederbeschaffungswert 10.000 EUR minus Restwert 4.000 EUR = 6.000 EUR
Erstattung durch Teilkaskoversicherung	6.000 EUR

Kfz-Teilkaskoversicherung

Die **Teilkaskoversicherung** übernimmt die Kosten für Schäden am eigenen Fahrzeug. Dabei ist genau festgelegt, welche Schäden versichert sind.

Versicherte Risiken:

- Kollisionen mit Tieren
- Glasbruch
- Kfz-Diebstahl/Einbruchversuch
- Diebstahl/Beschädigung von Zubehör
- Hagel/Sturm
- Überschwemmung
- Brand

So berechnet sich der Beitrag:

- Fahrzeugtyp
- Regionalklasse
- Selbstbeteiligung

Bei Kollisionen mit Tieren kommt die Kfz-Teilkaskoversicherung auf.



Kfz-Vollkaskoversicherung

Das eigene Auto gehört zu den größten Anschaffungen. Umso schlimmer ist es, wenn ein selbst verschuldeter Unfall zum Totalschaden führt. Dafür kommt die Kfz-Vollkaskoversicherung auf. Sie ersetzt zusätzlich zur Teilkaskoversicherung alle weiteren Schäden am eigenen Fahrzeug. Aber auch bei Vandalismus, wenn Lack zerkratzt oder eine Tür verbeult wurde.

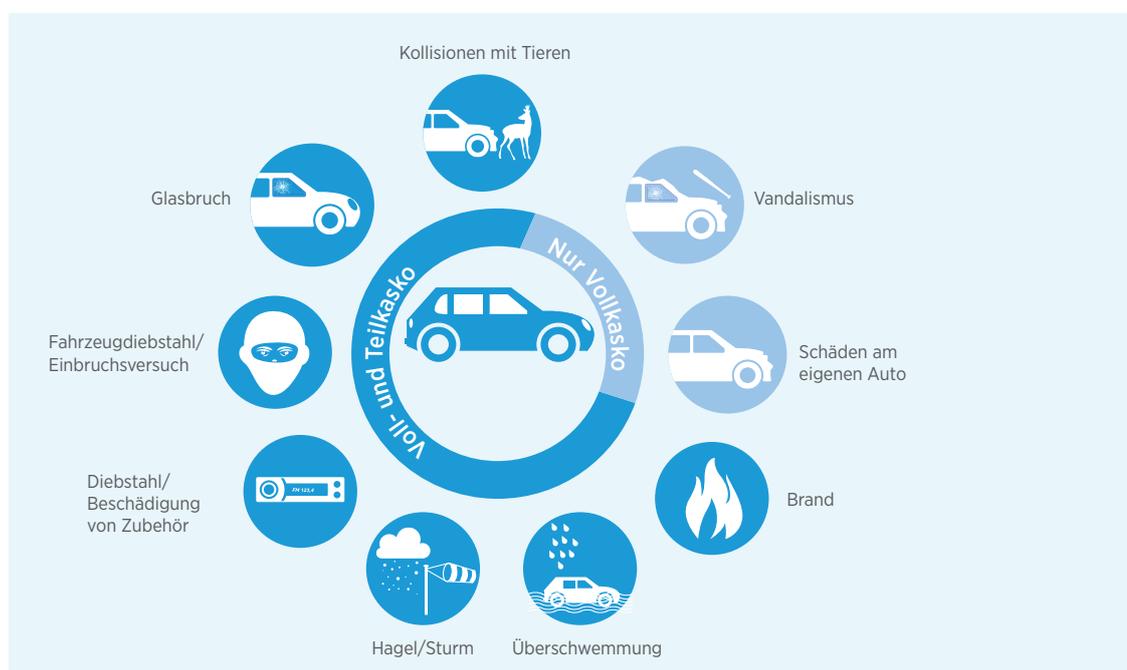
Beispiel: Vollkaskoschaden	Kosten
Auf eisglatter Fahrbahn kommen Sie von der Straße ab. Eine Leitplanke verhindert Schlimmeres. Doch Ihr Fahrzeug ist schwer beschädigt. Die Vollkasko bezahlt den Schaden (abzüglich eventueller Selbsteteiligung).	- Austausch Kotflügel - umfangreiche Blech- und Lackschäden beheben
Gesamtschaden	7.800 EUR

Das sollte eingeschlossen sein:

- **Neuwertentschädigung:** Bei Verlust oder Zerstörung des Fahrzeugs wird der Neupreis erstattet. Dies leisten jedoch nur wenige Kfz-Versicherer.
- **GAP-Deckung:** Sie schließt bei Leasingfahrzeugen die Lücke zwischen Wiederbeschaffungs- und Restleasingwert.
- **Sonderzubehör** steigert den Fahrzeugwert und sollte ersetzt werden. Zum Beispiel Audiosysteme, zugelassene Veränderungen an Fahrwerk, Karosserie oder Motorleistung.
- **Schäden durch Tiere:** Z.B. Zusammenstöße mit Rehen oder Kabelverbiss von Mardern.

So berechnet sich der Beitrag:

- Fahrzeugtyp
- Regionalklasse
- Schadenfreiheitsrabatt
- Selbstbeteiligung



Die Leistungen der Kfz-Kaskoversicherungen im Überblick.

Service und Assistance-Leistungen: Kfz-Schutzbrief

Hilfe nach dem Schaden

Eine Panne ist lästig, ein Unfall ist schlimm. Aber was danach kommt, wird oft als noch schlimmer empfunden. Wo übernachten wir bei einer Panne? Wer repariert das Auto? Wer besorgt ein Ersatzfahrzeug? Und wer holt das reparierte Auto wieder ab? Kfz-Schutzbrief und Kfz-Schaden-Service machen das Hinterher erträglicher.

Beispiel: Kfz-Schaden-Service	Maßnahmen
Auf einmal streikt der Motor, das Auto bewegt sich keinen Zentimeter mehr. Sie haben eine Panne. Der Pannendienst kommt und stellt fest, Ihr Wagen muss in die Werkstatt.	- Pannenhilfe - Abschleppen zur Werkstatt - Mietwagen während der Reparatur
Gesamtschaden	800 EUR

Kfz-Schutzbrief

Bei Fahrzeugpannen wird die Pannenhilfe organisiert. Bei Unfällen werden für Bergung des Autos, Ersatzteilversand, Fahrzeugrücktransport, Autoverzollung oder -verschrottung gesorgt. Außerdem zahlt die Versicherung:

- Mietwagen
- Übernachtungen nach Panne oder Unfall
- Krankenrücktransport
- Kosten für Weiter- und Rückfahrt
- Rückholung von Kindern

Günstig abgesichert: Schutzbriefe werden oft in Kombination mit der Kfz-Versicherung angeboten. Sehr günstig und zum jährlich festen Beitrag.

Der Kfz-Schutzbrief hilft bei Fahrzeugpannen und Unfällen.



Erspart Umstände und Papierkrieg

Der Kfz-Schaden-Service erspart im Schadenfall Papierkrieg und viele Umstände. Mit nur einem Anruf ist alles erledigt. Achten Sie darauf, dass der Kfz-Schaden-Service kostenlos in Ihrer Kfz-Haftpflichtversicherung eingeschlossen ist.

Beispiel: Kfz-Schaden-Service	Maßnahmen
Ihr Fahrzeug ist nach einem selbstverschuldeten Unfall nicht mehr fahrbereit. Sie wenden sich an den Kfz-Schaden-Service.	- Schadenaufnahme - Hol- und Bring-Service - Ersatzfahrzeug während Reparaturdauer
Gesamtschaden	1120 EUR

Mit nur einem Anruf ist alles erledigt:

- Schadenaufnahme und Organisation der Reparatur.
- Hol- und Bring-Service und kostenfreies Ersatzfahrzeug: Sind Sie Geschädigter, bekommen Sie während der Reparatur Nutzungsausfall für Ihr Fahrzeug.
- Reparatur-Garantie: Ausschließliche Verwendung von Originalersatzteilen. Garantie auf alle Reparaturarbeiten. Die Herstellergarantie bleibt vollständig erhalten.
- Kfz-Meisterbetriebe: TÜV-Service-zertifiziert und Dekra-geprüft.
- Kostenlose Fahrzeugreinigung nach der Reparatur.

Bei Glasschäden (Kasko):

- Kostenlose Steinschlagreparatur: Ohne Anrechnung einer eventuellen Selbstbeteiligung.
- Professioneller Scheibenaustausch mit Mobilitätsgarantie: Mobil vor Ort oder in einem Service-Center. Auf Wunsch mit kostenfreiem Ersatzfahrzeug oder kostenlosem Kfz-Hol- und Bring-Service.

Fairer Hinweis:

Oft wird der KFZ-Schaden-Service für Partnerwerkstätten der Versicherer angeboten. Bei Leasingfahrzeugen kann die Nutzung einer Vertragswerkstatt durch den Leasinggeber vorgeschrieben sein.

Außerdem wichtig: Verkehrs-Rechtsschutz

Im Verkehr kommt es zu vielen Streitfällen. Wer keinen **Verkehrs-Rechtsschutz** hat, ist Auseinandersetzungen schutzlos ausgeliefert. **(siehe Seite 15)**



Wer bin ich und wie viele?

Jeder trägt viele Risiken:
Ein Fall für Bündel-Policen

Bündel-Policen

So viele Absicherungen - geht das auch einfacher?

Rund um Ihr Hab und Gut muss vieles abgesichert werden - Haftpflicht, Hausrat, Glas, Gebäude, Rechtsschutz, Tiere, Reisen. Statt jedes Risiko einzeln zu versichern, empfiehlt es sich, Versicherungen zu bündeln.

Das hat mehrere Vorteile:

- Bündel-Policen bieten **umfassenden Schutz** und erleichtern die Übersicht. Statt mehrerer Ansprechpartner braucht man nur einen einzigen.
- Bündel-Policen können **individuell zusammengestellt** und jederzeit aktualisiert werden.
- Im Schadensfall gibt es **keine Abgrenzungsprobleme** zwischen unterschiedlichen Versicherern.
- Doppelte Absicherungen werden vermieden durch **Integration bestehender Versicherungen**, auch Verträge anderer Gesellschaften.
- Häufig bietet eine Bündel-Police **Kostenvorteile** gegenüber vergleichbarer Absicherung durch mehrere Einzel-Policen.

<ul style="list-style-type: none">■ Umfassende Absicherung durch zwei Kernbausteine und viele Wahlbausteine■ Flexible Anpassung an veränderte Lebenssituation■ Günstigere Prämien durch Selbstbeteiligung	<ul style="list-style-type: none">■ Bis zu über sieben Risiken in einer Police■ All-Gefahren-Deckung bei Haftpflicht, Hausrat/Glas und Wohngebäude■ Baustein Unfall-Police nach Haftpflichtprinzip mit 10 Millionen Euro Deckungssumme■ Endlich-mobil-Vorteil: junge Fahrer sammeln Schadenfreiheitsrabatte mit Autos der Familie

Im Bündel einfacher. Sachversicherungen lassen sich individuell zusammenstellen.

Rund-um-Schutz, der sich den Lebensumständen anpasst

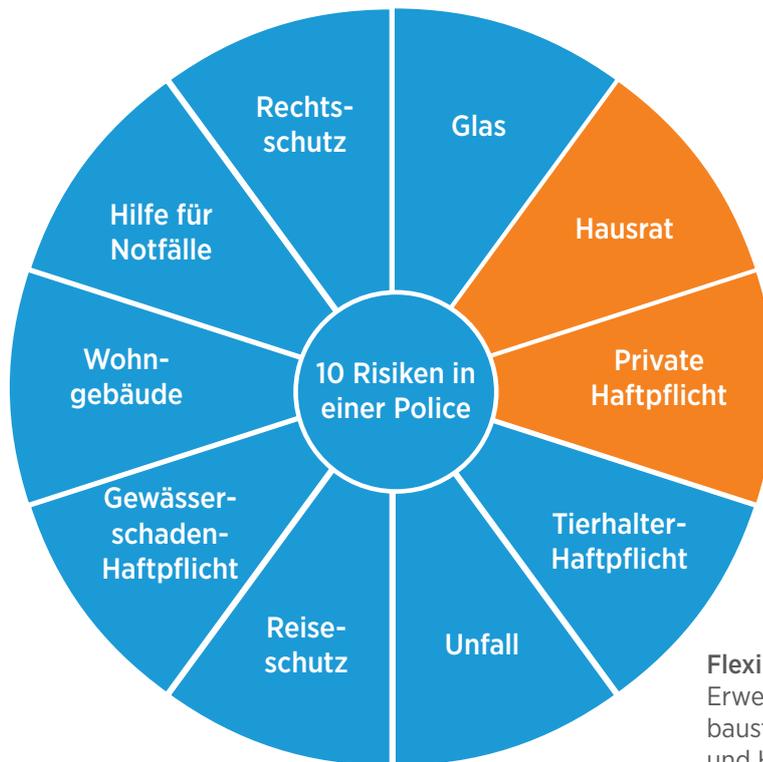
Jeder Mensch hat seinen persönlichen Sicherheitsbedarf, der sich im Laufe der Zeit aber ändert. Manche Risiken kommen hinzu, andere entfallen. Sinnvoll ist daher eine Absicherung, die einerseits umfassend das private Umfeld abdeckt. Gleichzeitig sollte sie jedoch flexibel für Veränderungen sein. Wenn man in eine größere Wohnung zieht, wenn Kinder kommen oder wenn man älter wird.

Kernbausteine: Haftpflicht- und Hausratversicherung

Private Haftpflicht und Hausrat sind die zentralen Risiken im privaten Bereich und damit der Kernbausteine der Absicherung. Um sie herum lässt sich der Versicherungsschutz individuell erweitern. Auf bis zu zehn Risiken, zum Beispiel:

- **Tierhalter-Haftpflichtversicherung** für Besitzer von Hunden oder Pferden
- **Wohngebäudeversicherung** für Hauseigentümer
- **Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung** für Betreiber von Ölheizungen
- Weitere Bausteine: **Unfall, Reiseschutz, Notfälle, Rechtsschutz** oder **Glas**

Jeder Baustein kann flexibel angepasst werden, wenn die Lebensumstände sich ändern. Damit sind alle Risiken für Ihr Hab und Gut in nur einer Police abgesichert.



Flexibles Bündel: Individuelle Erweiterung um die Kernbausteine private Haftpflicht und Hausrat.

Das sollte eingeschlossen sein:

- Da viele Menschen bestehende Versicherungen haben, ist es sinnvoll, dass **Fremdverträge** in die Bündel-Police integriert werden können.
- Hausrat- und Wohngebäudeschäden sollten auch bei **grober Fahrlässigkeit** übernommen werden.
- Veränderungen im Haushalt brauchen nicht sofort gemeldet zu werden, sondern bloß im jährlichen **Jahres-Check-Up**. Schon vorher veränderte Risiken sind trotzdem schon mitversichert.

Günstigere Beiträge durch Selbstbeteiligung

Durch Selbstbeteiligungen von 150, 300 oder 600 Euro lassen sich die Beiträge senken. Je höher die Selbstbeteiligung, desto niedriger der Beitrag.

So berechnet sich der Beitrag:

Die Beiträge werden gemäß der versicherten Risiken berechnet. Die dazu nötigen Daten werden wie bei den Einzeltarifen erfasst.



Wie das Leben so spielt. Der Rundumschutz spielt mit und passt sich an.

Das Prinzip: Alles ist eingeschlossen, was nicht ausgeschlossen ist

Das Leben steckt voller Risiken. Es ist unmöglich, alle vorauszusehen, zumal die Welt sich rasend schnell verändert. Wie kann man sich trotzdem möglichst umfassend absichern? Zum Beispiel nach dem **All-Gefahren-Prinzip**. Dabei werden im Versicherungsvertrag keine Gefahren aufgelistet, die versichert sind, sondern umgekehrt. Versichert sind alle Gefahren, die nicht ausdrücklich ausgeschlossen sind.

Beispiel: All-Gefahren-Deckung	Maßnahmen
Damit konnte niemand rechnen. Baumwurzeln sind in eine Wand Ihres Hauses eingedrungen. Die enormen Hebelkräfte haben einen klaffenden Riss verursacht.	Umfangreiche Arbeiten zur Wiederinstandsetzung
Gesamtschaden	16.400 EUR

Vollständige Absicherung durch All-Gefahren-Deckung

Die All-Gefahren-Deckung schafft vollständige Absicherung in den Bereichen Haftpflicht-, Hausrat-, Glas- und Wohngebäudeversicherung. Was in den Bedingungen nicht ausdrücklich ausgeschlossen ist, ist mitversichert.

Fairer Hinweis:

Auch bei der All-Gefahren-Deckung gibt es Ausschlüsse vom Versicherungsschutz. Zum Beispiel vorsätzliche Beschädigung, Konstruktionsfehler oder Abnutzung.

Allgefahren-Deckung schützt auch gegen Risiken, die unvorhersehbar sind.



Noch mehr Ideen für umfassenden Schutz

Über die All-Gefahren-Deckung hinaus gibt es noch mehr Möglichkeiten für umfassenden Versicherungsschutz:

- **Unfallversicherung nach Haftpflichtprinzip:** Bei einem Unfall zahlt die Versicherung lebenslang alle tatsächlichen Folgekosten statt einer pauschalen Versicherungssumme. Bis hin zu Umbau, Verdienstaufschlag, Rentenminderung oder Pflegekosten.
- **Junge Fahrer** können mit Fahrzeugen der Familie Schadenfreiheitsrabatte sammeln für ein späteres eigenes Auto.
- Viele **Assistance-Leistungen:** Wenn es darauf ankommt, bekommen Sie schnelle Hilfe. Etwa durch die Notfall-Zentrale, den Handwerker-Service oder die Anwalts-Hotline.

Drei feste Bausteine und weitere Wahlbausteine

Drei feste Bausteine sind die Privat-Haftpflicht-, Hausrat- und Glas-Versicherung. Sie können ergänzt werden, zum Beispiel durch Tierhalter-Haftpflicht für Hunde- oder Pferdebesitzer.

Wahlbausteine sind Versicherungen für Wohngebäude, Unfall und Rechtsschutz. Außerdem die Möglichkeit für junge Fahrer, Schadenfreiheitsrabatte zu sammeln.

So berechnet sich der Beitrag:

Die Beiträge werden gemäß der versicherten Risiken berechnet. Die dazu nötigen Daten werden wie bei den Einzeltarifen erfasst.



Junge Fahrer können mit Autos der Familie Schadenfreiheitsrabatte für sich selbst sammeln.

Neu: Smart-Home-Geräte als Bestandteil Ihrer Absicherung

Der beste Schaden ist derjenige, der erst gar nicht entsteht. Denn Vorsorge ist billiger, als einen Schaden zu beheben, vom ersparten Ärger ganz zu schweigen. Bisher war Vorsorge keine Versicherungsaufgabe. Doch wieso eigentlich nicht?

Neuerdings können Vorsorgemaßnahmen integriert werden. Im Gesamtpaket mit Versicherung und Notfall-Hilfe. Dabei kommt moderne Smart-Home-Technologie zum Einsatz.

Beispiel: Einbrecher im Haus	Maßnahmen
Sie sind auf Geschäftsreise und werden per SMS über verdächtige Bewegungen an der Terrassentür benachrichtigt. Sie informieren sofort die Notfall-Zentrale.	Die Notfall-Zentrale alarmiert die Polizei. Ein Streifenwagen wird geschickt. Die Einbrecher können auf frischer Tat gefasst werden.
Kosten	keine



Bewegungsmelder:
Warnung per SMS oder E-Mail.

Erstmals Sicherheit von Anfang bis Ernstfall

- **Vorsorge durch Smart-Home-Technologie:** Sie installieren Rauch-, Bewegungs- oder Wassermelder. Per Smartphone haben Sie stets alles unter Kontrolle.
- **Versicherung durch eine Bündel-Police:** Mit einer Bündel-Police schützen Sie sich umfassend gegen Schäden zuhause. In nur einem Vertrag stellen Sie Ihre Wunschabsicherung zusammen.
- **Notfall-Hilfe:** Per Smartphone erreichen Sie jederzeit eine Notfall-Zentrale und rufen Helfer herbei. Hinzu kommen viele weitere Leistungen rund um den Notfall.

Smart Home: Mehr Sicherheit, Komfort und Energieeffizienz

Die Smart-Home-Geräte lassen sich einfach einrichten und per Smartphone, PC oder Tablet steuern. Ergänzend können auch Geräte für mehr Komfort und Energieeffizienz installiert werden. Zum Beispiel zur variablen Programmierung der Raumtemperatur. Alle Gerätekosten sind im Monatsbeitrag eingeschlossen.

Rauchentwicklung: Sie werden alarmiert, egal wo Sie sind.



Rauchmelder
Rauch registriert



Alarmierung
per SMS/E-Mail

Hilfe im Notfall

Das Sicherheits-Paket wird vervollständigt durch Assistance-Leistungen wie Notreparatur, Notfallwohnung, Reinigungservice, Kinderbetreuung und psychologische Betreuung.

Hilfe, wenn es dringend ist

Für Notfälle aller Art gibt es Policen, in denen Assistance-Leistungen und finanzielle Hilfe zusammengefasst werden. Denn unabhängig vom Alter kann man jederzeit in eine Notsituation geraten. Das kann ein vergessener Wohnungsschlüssel sein oder ein Notfall im Urlaub. Oder wenn nach einem schweren Unfall organisatorische oder finanzielle Hilfe benötigt wird. Zum Beispiel für den behindertengerechten Umbau der Wohnung.

Die Leistungen auf einen Blick:

- Schnelle Hilfe weltweit bei Notfällen: Zum Beispiel Beauftragung von Schlüsseldiensten, Handwerkern oder Pflegediensten. Benachrichtigung von Angehörigen. Vorübergehende Unterbringung von Haustieren.
- Nach einem schweren Unfall: Unterstützung im Haushalt, finanzielle Leistungen wie 10.000 EUR Soforthilfe, Wohnungsumrüstung bis 50.000 EUR.
- Zusätzliche Leistungen nach einem Unfall. Zum Beispiel Behandlung wie Privatpatient oder Rücktransport aus dem Ausland.
- Zusätzliche Pflegerente, zum Beispiel 250 EUR bis 1.500 EUR pro Monat.

Das sollte eingeschlossen sein:

- **Innovationsgarantie/Bedingungs-Update:** Verbesserung der Bedingungen ohne Beitragserhöhung.
- Eintrittsalter bis 75 Jahre.

So berechnet sich der Beitrag:

Der Monatsbeitrag richtet sich nach den einzelnen Bestandteilen des Vertrags:

- **Smart-Home-Geräte:** Zum Beispiel Tür-/Fensterkontakt, Bewegungsmelder. Nach der Vertragslaufzeit gehen die Geräte in Ihren Besitz über. Die Beiträge für einen Anschlussvertrag sinken entsprechend.
- Eingeschlossen ist in jedem Fall die **Notfall-Hilfe** mit ihren Assistance-Leistungen.



Smart-Home-Technologie verbessert die Vorsorge gegen Schäden.

Assistance-Leistungen und finanzielle Hilfen

Für Notfälle aller Art gibt es Policen, in denen Assistance-Leistungen und finanzielle Hilfe zusammengefasst werden. Denn unabhängig vom Alter kann man jederzeit in eine Notsituation geraten. Das kann ein vergessener Wohnungsschlüssel sein oder ein Notfall im Urlaub. Oder wenn nach einem schweren Unfall organisatorische oder finanzielle Hilfe benötigt wird. Zum Beispiel für den behindertengerechten Umbau der Wohnung.

Beispiel: Schlüssel vergessen	Maßnahmen
Zurück vom Einkaufen stellen Sie fest, Sie haben keinen Schlüssel dabei. Wer hilft Ihnen jetzt, wenn Sie nicht in Ihre Wohnung können?	Sie rufen bei Ihrer Notfallnummer an. Von der Notfall-Zentrale wird ein Schlüsseldienst beauftragt, der die Wohnung öffnet.
Kosten	keine

Im Notfall müssen vielleicht Haustiere vorübergehend untergebracht werden.



Die Leistungen auf einen Blick:

- Schnelle Hilfe weltweit bei Notfällen: Zum Beispiel Beauftragung von Schlüsseldiensten, Handwerkern oder Pflegediensten. Benachrichtigung von Angehörigen. Vorübergehende Unterbringung von Haustieren.
- Nach einem schweren Unfall: Unterstützung im Haushalt, finanzielle Leistungen wie 10.000 EUR Soforthilfe, Wohnungsumrüstung bis 50.000 EUR.
- Zusätzliche Leistungen nach einem Unfall. Zum Beispiel Behandlung wie Privatpatient oder Rücktransport aus dem Ausland.
- Zusätzliche Pflegerente, zum Beispiel 250 EUR bis 1.500 EUR pro Monat.

Das sollte eingeschlossen sein:

- **Innovationsgarantie/Bedingungs-Update:** Verbesserung der Bedingungen ohne Beitragserhöhung.
- Eintrittsalter bis 75 Jahre.

So berechnet sich der Beitrag:

- Nach Berufsgruppe.
- Baustein Prestige, Komfort, Smart.



Finanzielle Leistungen für die Umrüstung der Wohnung.

Über Ihr Hab & Gut hinaus



Antworten auf Fragen, die über die Absicherung des Hab und Guts hinausgehen, bieten die weiteren Beratungsfelder der Bayerischen. Vom Beratungsfeld Altersvorsorge bis zur Absicherung für Gewerbetreibende. Erst alle Absicherungen zusammen knüpfen ein sicheres Netz – von der Gegenwart bis ins Alter.

Ihr Hab und Gut ist gesichert, aber was ist mit Ihrer Zukunft?

Mit der Absicherung Ihres Hab und Guts sichern Sie, was Sie bereits erreicht haben. Aber was ist, wenn Sie eines Tages nicht mehr arbeiten? Viele Menschen sorgen sich, dass ihre Rente nicht ausreicht. Die Sorge ist berechtigt, doch die Lösung ist zum Glück einfach: Je früher Sie mit der Altersvorsorge beginnen, desto besser wird es Ihnen im Alter gehen.

Wenn Ihr Einkommen nicht sicher ist, ist nichts mehr sicher

Ihr Einkommen sichert Ihren Lebensstandard und damit auch Ihr Hab und Gut. Doch was ist, wenn Ihre Arbeitskraft leidet? Zum Beispiel durch eine Krankheit und anschließende Berufsunfähigkeit. Oder nach einem Unfall, wenn eine Umschulung nötig ist und das Einkommen erheblich sinkt? Ist dann alles in Gefahr, was Sie sich aufgebaut haben?

Wer gesund lebt, kann das Erreichte länger genießen

Frauen gehen häufiger zum Arzt als Männer. Das ist einer der Gründe, warum sie länger leben. Eine gute medizinische Versorgung lohnt sich also. Private Kranken- oder Krankenzusatzversicherungen machen die beste Versorgung möglich. Doch auch der Pflegefall muss abgesichert werden. Immerhin ist fast jeder Zweite davon betroffen.

Möchten Sie Ihr Hab und Gut vermehren? Eine eigene Wohnung, ein eigenes Haus?

Miete kann man sich sparen. Die eigene Immobilie ist nicht nur Teil der Altersvorsorge. Wer mietfrei wohnt, kann sich auch mehr leisten. Aber welche Finanzierung passt am besten zu Ihnen? Wussten Sie zum Beispiel, dass Versicherungsdarlehen mehr bieten als herkömmliche Bankdarlehen?

Wie sichern Sie sich ab, wenn Sie selbstständig sind?

Unternehmer, Freiberufler und Selbständige tragen zusätzliche Risiken. Sie sollten nicht nur sich selbst absichern, sondern auch ihr Gewerbe oder ihren Betrieb. Inventar und Waren brauchen Schutz. Und falls Sie ungewollt einen Schaden verursachen, sollte deshalb nicht Ihre Existenz bedroht sein.



»Sehr gut« für die Bayerische

Von der Rating-Agentur Assekurata wurde die Bayerische als Lebensversicherer mit A+ bewertet. Die Bayerische (Neue Bayerische Beamten Lebensversicherung AG) gehört damit zu den am besten bewerteten Versicherungsunternehmen.



die Bayerische

Neue Bayerische Beamten Lebensversicherung AG

Bayerische Beamten Versicherung AG

Thomas-Dehler-Str. 25 | 81737 München

089/6787-0 | F 089/6787-9150

diebayerische.de